

# Erste Schritte

Du hast Shopware gekauft oder Dich entschieden Shopware zu nutzen - und jetzt? Damit Dein Start in die Shopware Welt möglichst erfolgreich ist, zeigen wir Dir in dieser Kategorie einige wichtige Schritte, die Du beachten solltest. Wir erklären Dir auch, warum der Shopware Account für Dich sehr nützlich ist und wo Du Hilfe bekommst, wenn Fragen auftreten.

Zudem beleuchten wir hier alle wichtigen Punkte zum Thema Shopware Installation und welche Dinge nach der Installation für Dich als erste Herausforderungen anstehen.

Bitte beachte: Shopware 5 befindet sich in der letzten End-Of-Life Phase. Bis Ende Juli 2024 erhältst Du noch Sicherheitsfixes, daher empfehlen wir den Umstieg auf Shopware 6 rechtzeitig zu planen. [Hier](#) findest Du mehr Informationen.

## Shopware Account

Der Account ist der zentrale Dreh- und Angelpunkt für alle Serviceleistungen rund um den Betrieb von Shopware. Hier werden Dir diverse Funktionen und Möglichkeiten angeboten wie z.B. eine Übersicht Deiner Shop-Lizenzen, Informationen über den Support (kommerzielle Versionen), Anbieten und Einstellen von Erweiterungen in den Store sowie die Verwaltung der Software- und Erweiterungen-Subscriptions.

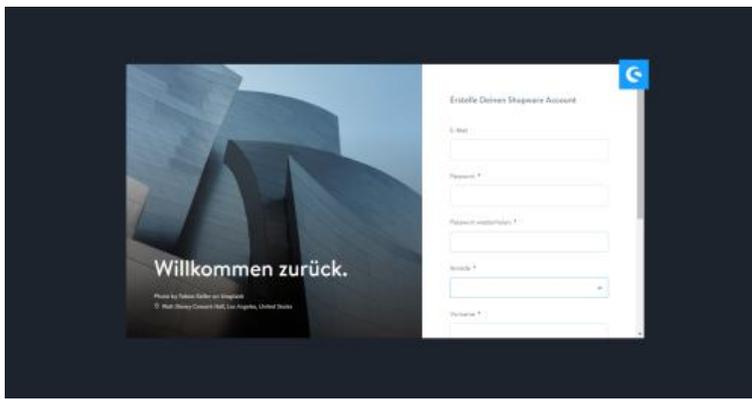
### Erste Schritte

In den folgenden Schritten erläutern wir, wie Du einen Shopware Account erstellst, den Shop mit dem Account verknüpfst und die erste Erweiterung herunterlädst.

#### Shopware Account erstellen

Um einen Shopware Account zu erstellen, rufe im Browser <https://account.shopware.com/register> auf, klicke auf "Register now" und fülle im rechten Bereich der Seite die erforderlichen Felder aus (E-Mail-Adresse, Passwort, Anrede, Vorname, Nachname und Sprache).

Mit einem Klick auf "Register" sendest Du die Daten ab und Dein Shopware Account wird erstellt.



Du kannst Dich nach der Registrierung direkt mit den von Dir gewählten Daten einloggen. Zudem bekommst Du eine Bestätigungsmail über Deine Registrierung.

Solltest Du bereits einen Shopware Account angelegt haben, kannst Du Dich unter <https://account.shopware.com/> mit den von Dir gewählten Daten einloggen.

Nachdem Du Dich erstmals eingeloggt hast, ist die Vervollständigung Deines Profils erforderlich. Gib hierzu die erforderlichen Pflichtfelder an. Nachdem Dein Profil vervollständigt wurde, ist die grundsätzliche Einrichtung abgeschlossen.

## **Stammdaten - welche Daten werden benötigt?**

Bitte gebe uns Deine vollständigen und korrekten Stammdaten mit Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefon an. Die Unternehmensbezeichnung muss genau wie im Handelsregister oder in der Gewerbebeanmeldung angegeben werden. Sofern Du im Geschäftsverkehr einen Handelsnamen nutzt, darf dieser zusätzlich mit angegeben werden (z.B. statt „Max Mustermann“ dann „XYZ-Products, Inh. Max Mustermann“).

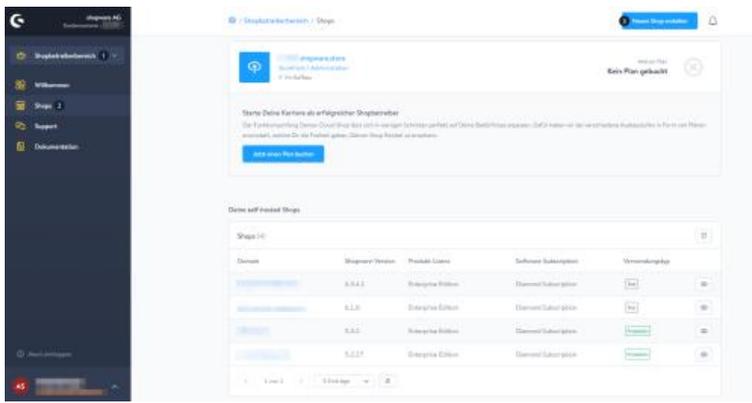
Agenturen bitten wir darauf zu achten, dass Daten von Kunden und Agentur nicht vermischt werden dürfen.

Für Unternehmen im EU-Ausland dürfen wir nur Netto-Rechnungen ausstellen, wenn uns eine korrekte Umsatzsteuer-ID vorliegt. Ansonsten sind wir gezwungen Bruttorechnungen zu erstellen. Falls Stammdaten fehlerhaft sind, nimm bitte Kontakt mit unserer Kundenbetreuung oder den Financial Services auf.

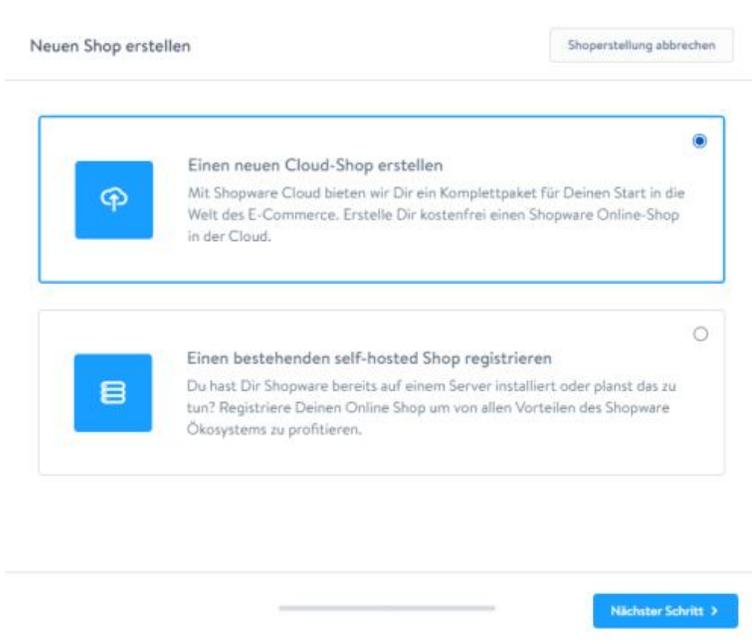
Die Kundennummer wird auf Belegen mit acht Stellen ausgegeben. Die ersten sechs Stellen sind die Kundennummer, die letzten beiden Stellen geben an, ob es sich um eine manuell erstellte Rechnung (00) handelt oder ob sich die Rechnung auf eine Domain bezieht (01, 02 ,03, ...)

## **Shop hinzufügen**

Da lizenzpflichtige Erweiterungen an die Shop-Domain und an den Account geknüpft sind, muss nach der Erstellung des Accounts noch die Shop-Domain verknüpft werden.



Wähle zunächst im Dropdown oben links den **Shopbetreiberbereich (1)** aus. Klicke anschließend auf **Shops (2)** und dann oben rechts auf **Neuen Shop erstellen (3)**. Nun öffnet sich das folgende Fenster:



Hier kannst Du nun zwischen einem neuen Cloud-Shop oder einem bestehenden self-hosted Shop auswählen. Wenn Du einen bestehenden self-hosted Shop registrieren möchtest, erscheint folgendes Fenster:

Neuen Shop erstellen Shoperstellung abbrechen

Hier kannst Du die Domain des Shops den Du erstellen möchtest eintragen. Im nächsten Schritt muss diese dann mit Hilfe eines generierten Token verifiziert werden.

Domain: \*

Eingesetzte Shopware Version: \* Verwendet als: \*

5.7.2 Wofür wird die Domain genutzt?

← Vorheriger Schritt
Nächster Schritt →

Trage hier nun die Shopdomain ein und wähle die verwendete Shopware-Version sowie die Nutzungsart (Produktivumgebung oder Testumgebung). Du kannst das im Shopbetreiberbereich unter **Shops > Domain** nachsehen. Unter Shopinformationen steht Deine Lizenzdomain. Achte darauf, dass Du hier Deine vollständige Domain inklusive **www** bzw. **ohne www** eingibst. Dies ist wichtig, wenn Du Erweiterungen erwerben willst, da hier die Lizenzdomain abgeglichen wird. Falls Deine Domain mit www hinterlegt ist, achte auch darauf, dass Du keine Weiterleitung auf "ohne www" aktiviert hast.

Neuen Shop erstellen Shoperstellung abbrechen

---

Domain-Verifizierung via HTML-Datei

- 1 Erstelle bitte eine HTML-Datei (Textdatei mit Endung .html) im public-Ordner Deiner Shopware 6 Installation (Im gleichen Ordner wie z.B. die index.php-Datei) mit folgender Bezeichnung: `sw-domain-hash.html`
- 2 Die HTML-Datei muss den folgenden Key enthalten der speziell zum Verifizieren der Domain generiert wurde: `10d3[REDACTED]00`
- 3 Die neu erstellte HTML Datei wird auf der angegebenen Domain daraufhin wie folgt aufgerufen und überprüft: `[REDACTED]/sw-domain-hash.html`

Alternativ: Domain-Verifizierung via DNS Eintrag

- 1 Ergänze die DNS-Einträge Deiner Domain um einen neuen TXT-Eintrag mit dem Inhalt: `sw-domain-hash=10d3[REDACTED]00`
- 2 Es kann bis zu 72 Stunden dauern, bis Änderungen an TXT-Einträgen wirksam werden. Normalerweise geschieht dies jedoch weitaus schneller.

← Vorheriger Schritt
Nächster Schritt →

Nun erhältst Du die Informationen zur Validierung der Shopdomain.  
Nachdem Du die hier beschriebenen Schritte durchgeführt hast, klicke auf **Nächster Schritt**.

Bitte lösche die Datei sw-domain-hash.html noch nicht von Deinem Server, diese wird im nächsten Schritt benötigt.

The screenshot shows a web interface for creating a new shop. At the top, there are two buttons: "Neuen Shop erstellen" (Create new shop) and "Shoperstellung abbrechen" (Cancel shop creation). Below this is a progress bar with a blue segment. Under the progress bar, there is a text input field containing "/sw-domain-hash.html" and a blue button labeled "Domain verifizieren" (Verify domain). Below the input field, there is a section titled "Geschäftsbedingungen:" (Terms of Business) with a checkbox and the text "Ich habe die AGB der Shopware AG gelesen und akzeptiere diese." (I have read and accept the AGB of Shopware AG). At the bottom, there is a navigation bar with a button for "← Vorheriger Schritt" (Previous step) and a button for "✓ Neuen Shop erstellen" (Create new shop).

Hier kannst Du nun Deine Domain verifizieren.  
Außerdem lies und bestätige bitte unsere AGB, um Deinen Shop abschließend hinterlegen zu können.

## Zahlungsdaten hinterlegen bzw. das Konto aufladen

Um z.B. kostenpflichtige Erweiterungen zu erwerben, ist es erforderlich, eine Zahlungsart zu hinterlegen bzw. das Konto vorab mit dem notwendigen Guthaben aufzuladen.

### Eine Zahlungsart hinzufügen

Dies ist im Shopware Account unter **Unternehmensdaten > Buchhaltung** möglich. Als Zahlungsarten stehen Dir PayPal, Kreditkarte und Lastschrift zur Verfügung.

Bitte beachte die folgenden Einschränkungen zu den jeweiligen Zahlungsarten:

- PayPal: Bei Zahlungen über PayPal wirst Du an das System von PayPal weitergeleitet, dort nimmst Du alle Eingaben vor. Es ist erforderlich, die "Zahlung per Händlerabbuchung" zu autorisieren, dies ist ähnlich einer Lastschriftermächtigung für Dein PayPal-Konto. Weitere Informationen hierzu erhältst Du direkt bei der Erfassung der Zahlungsdaten.
- Kreditkarte: Aktuell ermöglichen wir die Zahlung per Mastercard und Visa, die Unterstützung weiterer Kreditkartenanbieter ist geplant.
-

Lastschrift: Das Lastschriftverfahren ist nur über SEPA-BASIS-Lastschrift von Euro-Konten möglich. Bei Bankkonten in der **Schweiz** kläre bitte vorher mit Deiner Bank ab, ob SEPA-BASIS-Lastschriften möglich sind und durch Deine Bank unterstützt werden.

Die hinterlegte Zahlungsart kann anschließend beim Kauf einer kostenpflichtigen Erweiterung während des Bestellabschlusses im Store ausgewählt werden.

## Das Konto aufladen

Für Zahlungen per Vorkasse oder zum Ausgleich von Rechnungen besteht die Möglichkeit einen beliebigen Betrag (Mindesteinzahlung 5,00 €) auf das Kundenkonto einzuzahlen.

Bitte beachte hierbei, dass diese Einzahlung je Shop-Domain erfolgt, daher erfolgt dies auch im Account unter **Shoptreiberbereich > Shops > Shop Details > Kontodetails öffnen**.

Für die Aufladung kannst Du aus den Zahlungsarten, die dem Account hinzugefügt sind, wählen.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit eine PayPal-Zahlung an das PayPal-Konto

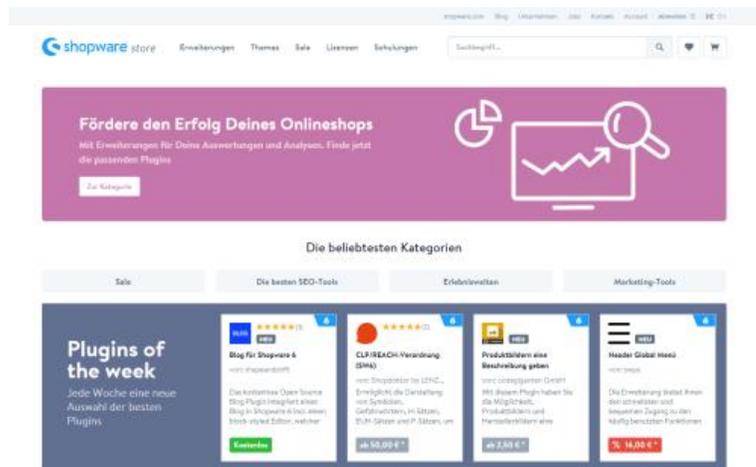
„**financial.services@shopware.com**“ durchzuführen. Hierbei gib bitte immer die Kundennummer und Domain an.

## Einkäufe tätigen

### Einkauf im Store

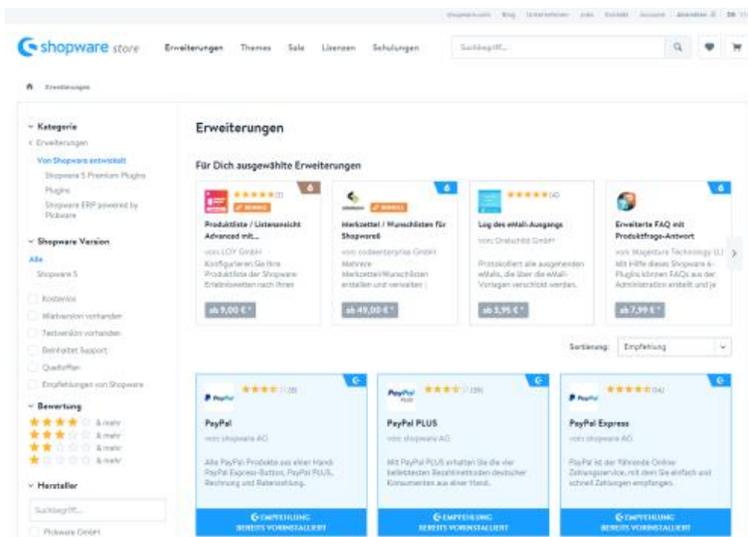
Um kostenpflichtige Erweiterungen erwerben zu können, ist es erforderlich, eine Zahlungsmethode in Deinem Shopware Account zu hinterlegen. Details findest Du im Abschnitt [Zahlungsdaten hinterlegen bzw. das Konto aufladen](#).

Öffne den [Shopware Community Store](#):

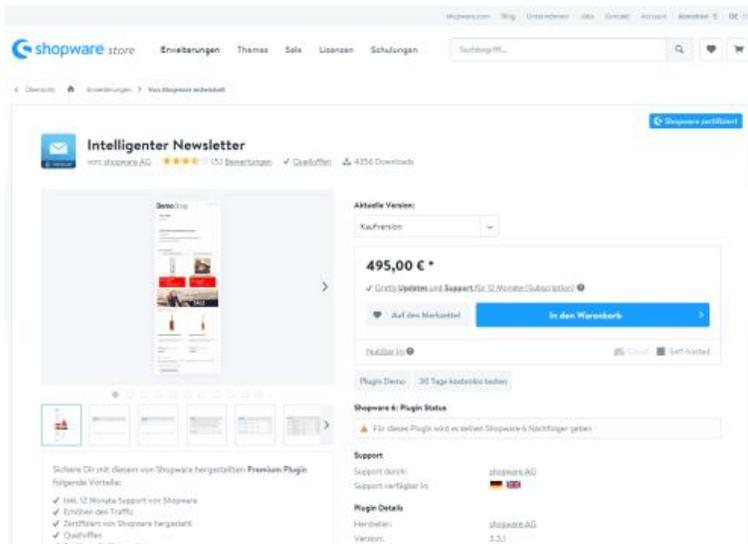


The screenshot shows the Shopware Store interface. At the top, there's a navigation bar with 'shopware store' and various menu items like 'Erweiterungen', 'Themes', 'Sale', 'Lizenzen', and 'Beziehungen'. Below this is a search bar and a 'Suchtipps' dropdown. A prominent purple banner reads 'Fördere den Erfolg Deines Onlineshops' with a sub-headline 'Mit Erweiterungen für Deine Auswertungen und Analysen. Finde jetzt die passenden Plugins' and a 'Zur Kategorie' button. Below the banner, there's a section titled 'Die beliebtesten Kategorien' with four tabs: 'Sale', 'Die besten SEO-Tools', 'Erweiterungen', and 'Marketing-Tools'. The 'Erweiterungen' tab is active, showing a grid of plugin listings. The first listing is 'Blog für Shopware 6' with a price of 'ab 60,00 €'. The second is 'CLF-SEARCH Erweiterung (SMB)' with a price of 'ab 2,50 €'. The third is 'Produktlisten eine Beschreibung geben' with a price of 'ab 2,50 €'. The fourth is 'Header Global Head' with a price of 'ab 14,00 €'.

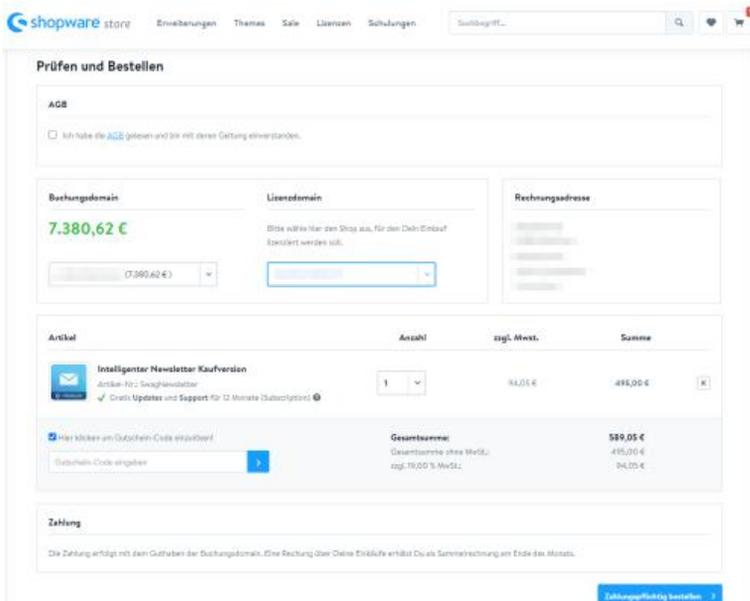
Über die Navigation erreichst Du schnell Deine gesuchten Erweiterungen, alternativ kannst Du auch mit der Suche arbeiten. Das Bild unten zeigt Dir, wie das entsprechende Listing aussieht.



Wichtig ist hier der linke Filter-Bereich in welchem Du z.B. nach Shopware Versionen filtern kannst. Die Filter werden hierbei immer granularer, je detaillierter Du diese einstellst. Klickst Du eine Major-Version an, kannst Du im Anschluss auch nach den zugehörigen Minor-Versionen und danach nach den zugehörigen Bugfix-Versionen filtern. So stellst Du sicher, dass die angezeigten Erweiterungen auch mit Deiner Shopware-Version kompatibel sind. Wenn Du auf eine Erweiterung klickst, wirst Du auf die Detailseite weitergeleitet:



Hier kannst Du Dir Details zur Erweiterung anschauen und zwischen Kauf-, Miet- oder Testversion wählen (sofern vorhanden), Supportinfos ansehen und Informationen zum Hersteller bekommen. Über den gewohnten Warenkorbprozess kannst Du die Erweiterung dann kaufen und direkt herunterladen:

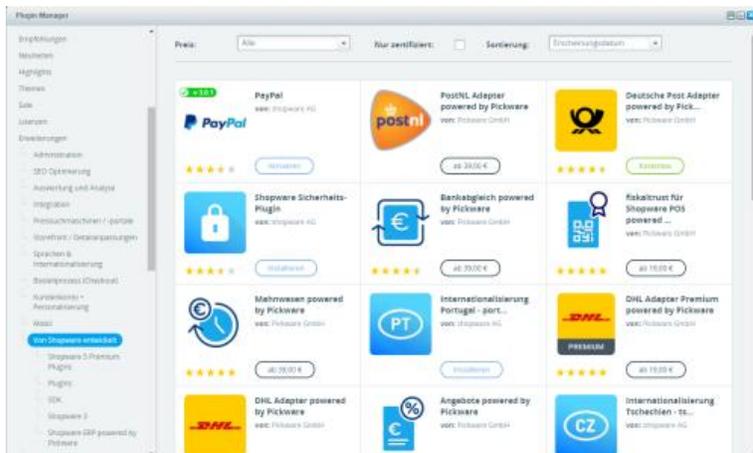


Wenn Du Dich im Checkout befindest, achte darauf, dass sowohl Buchungsdomain als auch Lizenzdomain korrekt sind! Anderenfalls kann es Probleme bei der Abrechnung geben oder die Erweiterung ist im vorgesehenen Shop nicht lauffähig, da es für eine falsche Domain lizenziert wurde. Die **Buchungsdomain** gibt an, auf welcher Domain in Deinem Account die Buchung durchgeführt werden soll.

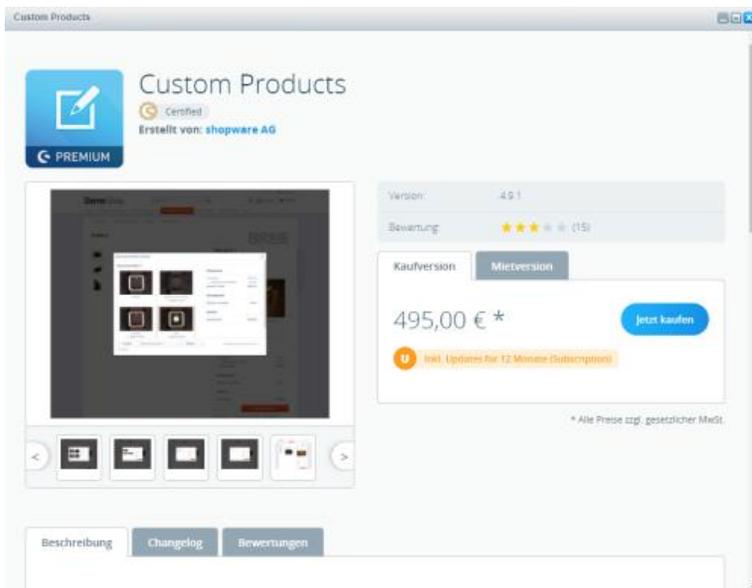
Auf der **Lizenzdomain** ist die gekaufte Erweiterung später im Einsatz. Wähle hier also die Shop-Domain, auf der Du die Erweiterung im Anschluss nutzen möchtest.

## Einkauf über den Plugin-Manager

Erweiterungen können in Shopware 5 auch direkt über den [Plugin-Manager](#) gekauft werden. Nutze hier die Suchfunktion oder navigiere durch die Kategoriestructur:



Per Klick auf die gewünschte Erweiterung kommst Du auf dessen Detailseite, wo Du Dir das Lizenzmodell aussuchen kannst:



Über **Jetzt Kaufen** kannst Du die Erweiterung dann in den Warenkorb legen. Danach findest Du Dich im Checkout wieder und kannst die Buchungsdomain auswählen und die Bestellung abschließen:

## Bestellung abschließen

**Buchungsdomain**

7.380,62 €

[Guthaben aufladen](#)

**Lizenzdomain**

Ihr Einkauf wird auf die folgende Domain registriert

**Rechnungsadresse**

Artikel	Preis
 <b>Custom Products</b> Artikel-Nr.: SwagCustomProducts Kaufversion	495,00 € *

**Gesamtsumme** 589,05 €

**Gesamtsumme ohne MwSt.:** 495,00 €

**zzgl. 19% MwSt.:** 94,05 €

Ich habe die [AGB](#) Ihres Shops gelesen und bin mit deren Geltung einverstanden.

[Abbrechen](#) [Zahlungspflichtig bestellen](#)

Beim Kauf über den **Plugin-Manager** wird die Lizenzdomain automatisch gewählt. Hier musst Du lediglich die korrekte Buchungsdomains auswählen, damit der Kauf korrekt abgebucht werden kann.

Nach erfolgreichem Kauf wird die Erweiterung direkt heruntergeladen. Die Lizenz wird, sofern nötig, automatisch importiert und kann direkt installiert werden. Die Erweiterung ist ab dann im **Plugin-Manager** unter "*Installiert*" zu finden.

# Ich habe Fragen und benötige Unterstützung

Bei Fragen zu unseren Lizenzen & Produkten steht Dir unser Vertriebsteam unter der E-Mail-Adresse **info@shopware.com** zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Zahlungsarten und dem Aufladen des Kontos kannst Du [dieser PDF-Datei](#) entnehmen.

Bei Fragen zur Buchhaltung steht Dir unser Financial Services unter der E-Mail-Adresse **financial.services@shopware.com** oder unter Telefon **+49 2555 9288 510** zur Verfügung.

Solltest Du technische Fragen zu Shopware und unseren Erweiterungen haben, kannst Du im Artikel "[Hilfe, aber wo?](#)" weitere Informationen finden.

## Shopware installieren

Die erste Frage die Du Dir sicherlich stellst ist, was Du nun machen musst, um einen Shop zu bekommen. Und diese Frage ist vielleicht nicht so trivial wie eingangs gedacht. Als Vorbereitung musst Du Dir zu vielen Dingen wie beispielsweise die Wahl des Domainnamens, des Hosters oder auch des Installationsweges Gedanken machen. Dieser Artikel soll Dich bei Deiner Entscheidung unterstützen.

## Welches Hosting ist das richtige für mich?

Die Systemanforderungen sind für die Wahl des Hostings sehr wichtig, schau Dir zuerst die [Systemvoraussetzungen](#) an und wähle danach Dein Hosting. Beachte aber, dass die Mindestvoraussetzungen das absolute Minimum darstellen!

### Shared Hosting

Shared Hosting ist die günstigste Form des Hostings. Hierbei liegen mehrere Kundenaccounts und Webseiten auf einem physikalischen Server nebeneinander.

**Vorteile:** Beim Shared Hosting übernimmt der Hoster die Wartung und Updates des Servers. Shared Hostings musst Du nicht separat einrichten und dadurch, dass der Hoster mehrere Kunden auf einem Server legt, fallen hier die geringsten Kosten an.

**Nachteile:** Dadurch, dass so viele Kunden auf einem physikalischen Server liegen, stehen Dir entsprechend wenige Ressourcen zur Verfügung. Ebenso kann es passieren, dass Deine Performance einbricht, wenn andere Kunden hohe Last auf dem Server erzeugen. Du kannst somit nicht auf gesicherte Leistung zurückgreifen. Das Shared Hosting ist am wenigsten individualisierbar. Meist hast Du hier auch keinen SSH-Zugriff.

**Empfehlung:** Ein Shared Hosting ist quasi als Mindestvoraussetzung zu sehen. Wenn Du Deinen Shop gerade erst neu aufsetzt und einrichtest oder einfach nicht so viel Traffic und Last erzeugst, ist ein Shared Hosting sicherlich die richtige Wahl.

## vServer

Als vServer bezeichnen wir Hostings, bei denen zwar immer noch mehrere Kunden auf einem physikalischen Server liegen, diese aber in getrennten VMs gelagert werden.

**Vorteile:** Durch die Trennung in separate VMs hast Du eine gesicherte Performance, die nur Dir zur Verfügung steht, egal wie hoch die Last anderer Kunden-Hostings ist. Du kannst Deine VM auf Deine Bedürfnisse anpassen und meist sogar das Betriebssystem frei wählen und hast hier in der Regel auch SSH-Zugang. Ebenso ist die Datensicherheit durch die Abtrennung in einzelne VMs höher, da selbst bei bestehenden Sicherheitslücken niemand aus anderen Hostings auf deine VM kommt. In der Regel kannst Du hier schon Hardware-Spezifikationen wie virtuelle (!) CPU-Kerne und gesicherten Arbeitsspeicher wählen.

**Nachteile:** Da die VM so individualisierbar ist wie ein Root-Server, ist die Einrichtung ähnlich aufwendig. Meist wird ein Betriebssystem vorinstalliert, den Rest musst Du selbst einrichten und konfigurieren. Die meisten vServer werden zwar mit Support angeboten, aber für das Einspielen von Updates bist Du stets selbst verantwortlich - Shell-Kenntnisse des jeweiligen Betriebssystems sind daher unabdingbar. Weiter teilst Du Dir nach wie vor einen physikalischen Server und damit die Festplatten / SSDs mit anderen Kunden. Wenn die andere Kunden hohe I/O-Last (Schreib-/Lesezugriffe auf die Festplatten) erzeugen, kann das also auch Auswirkungen auf die Performance deines Shops haben.

**Empfehlung:** Falls Dein Shop viel Traffic erzeugt, Du in Deinem Shop individuelle Prozesse abbildest oder Du im Shop viele Artikel oder große Last auf evtl. mehreren Datenbanken hast, ist ein vServer durch die höhere Performance ideal, solange die I/O Performance nicht ausschlaggebend ist. Bedenke aber die administrative Arbeit, die gerade heutzutage enorm wichtig ist!

## Managed vServer

Managed vServer sind vServer, die jedoch durch den Hoster gewartet werden. Es entfällt also für den Kunden ein erheblicher Teil der administrativen Arbeit wie z.B. das Einspielen von Updates, dafür kostet der Managed vServer mehr.

## Root Server

Buchst Du einen Root Server, wird Dir beim Hoster eine komplette physikalische Maschine bereitgestellt. Außer Dir ist dann niemand mehr auf dem Server und somit steht Dir die komplette Performance der Maschine zur Verfügung. Dies gilt natürlich auch für den I/O Bereich (Schreib-/Lesezugriffe der Festplatten).

**Vorteile:** Du mietest einen kompletten physikalischen Server mit von Dir gewählten Hardwarespezifikationen. Dabei steht Dir die komplette Performance des Servers, inklusive der kompletten Performance der Festplatten / SSDs, zur Verfügung.

**Nachteile:** Dadurch, dass Dir die komplette Maschine zur Verfügung steht, musst Du Dich auch selbst um die komplette Einrichtung des LAMP-Pakets (**L**inux, **A**pache, **M**ySQL & **P**HP) sowie aller weiterer von Shopware vorausgesetzter Software kümmern, wobei das Betriebssystem der Wahl meist vorinstalliert wird. Auch hier bekommst Du zwar Support, bist aber selbst für Wartung und Einspielen von Updates verantwortlich. Shell-Kenntnisse des jeweiligen Betriebssystems sind daher unabdingbar.

**Empfehlung:** Falls Dein Shop sehr viel Traffic und viel I/O-Last, also viel Last auf den Festplatten / SSDs erzeugt, Du in Deinem Shop individuelle Prozesse abbildest oder Du im Shop sehr viele Artikel oder extrem große Last auf eventuell sogar mehreren Datenbanken hast, ist ein Root Server durch die garantierte Performance ideal. Hier ist aber auch administrative Arbeit angesagt, was gerade heutzutage enorm wichtig ist!

## **Managed Root Server**

Managed Root Server sind Root Server, die durch den Hoster gewartet werden, es entfällt also ein erheblicher Teil der administrativen Arbeit wie z.B. das Einspielen von Updates. Dafür kostet der Managed Root Server mehr.

## **Worüber sollte ich mir Gedanken machen?**

### **CPU**

Rechenleistung wird benötigt, wenn Shopware beispielsweise ungecachte Seiten aufruft, Bestellungen abgeschlossen werden und im Backend gearbeitet wird, da all diese Aktionen Datenbankzugriffe und Berechnungen erfordern. Shared Hostings teilen sich die Rechenleistung, vServer stellen Dir eine gesicherte Anzahl an virtuellen (!) Rechenkernen zur Verfügung, bei Root Servern steht die komplette physikalische CPU nur Dir zur Verfügung.

### **RAM**

Arbeitsspeicher wird immer benötigt, um Daten für kurze Zeit zwischenspeichern, manche Cache-Technologien basieren beispielsweise darauf. Bei Shared Hostings wird jedem Paket eine in der Regel kleine Menge an RAM zugesichert, vServer haben da schon mehr zu bieten, bei Root Servern steht Dir der gesamte Arbeitsspeicher der Maschine zur Verfügung.

### **Speicherzugriffe (I/O)**

Speicherzugriffe geschehen immer dann, wenn etwas auf die Festplatten / SSDs geschrieben wird, beispielsweise neue Artikel erstellt, Bilder hochgeladen oder Daten von Besuchern beim Surfen durch den Shop abgerufen werden. Shared Hostings teilen sich die Festplatten, vServer zwar ebenso, hier liegen aber meist weniger Kundenaccounts auf einer Maschine, als beim Shared Hosting. Das hebt die I/O-Performance zwar an, kann sie aber dennoch nicht garantieren. Bei Root Servern steht die gesamte Performance garantiert nur Dir zur Verfügung.

### **Netzwerkgeschwindigkeit**

Erst durch die Netzwerkverbindung hat der Server Zugang zum Internet und hierüber laufen auch alle Verbindungen zum Shop. Egal ob es Deine Arbeit im Backend ist, oder User, die durch den Shop surfen, externe Anbindungen über das Netzwerk laufen, auch hier teilen sich beim Shared Hosting wieder alle die begrenzten Netzwerkports. Wenn viel Traffic anliegt, verschlechtert sich die durchschnittliche Performance aller. Beim vServer kann das etwas besser sein, da sich meist weniger Kunden die Netzwerkports teilen. Aber auch hier haben Root Server wieder die volle Performance, da nur sie alleine den Netzwerkport nutzen.

## **Warum ein zertifizierter Hoster?**

Ein zertifizierter Hoster wird Dir ein Paket aufsetzen, das den Mindestanforderungen entspricht, es ist also gegeben, dass Shopware ohne Nacharbeiten lauffähig ist. Buchst Du ein Paket bei einem nicht zertifizierten Hoster, kann es sein, dass Du Shopware nicht installieren kannst, weil Voraussetzungen für die Installation nicht gegeben sind.

Beachte, dass das nur für Shared Hostings gilt, da vServer und Root Server ohnehin vom Kunden selbst eingerichtet werden, hier musst Du die Einrichtung grundsätzlich selbst vornehmen.

## **Wer kann mir Shopware installieren?**

### **Installation durch Hoster**

Viele Hoster bieten die Möglichkeit die gewünschte Software direkt bei Vertragsabschluss mitinstallieren zu lassen. Dies ist in der Regel sehr komfortabel und erspart Dir die manuelle Installation. Ob der Hoster einen solchen Service anbietet, erfragst Du am besten direkt beim Hoster. Fast alle zertifizierten Shopware-Hoster bieten diese Möglichkeit an.

### **Installation durch die shopware AG**

Beim Kauf einer Professional Edition kannst Du die Installation auch direkt bei uns in Auftrag geben. Hier ist allerdings zu beachten, dass die Erstinstallationen nur bei zertifizierten Hostern durchgeführt werden. Für die Installation benötigen wir Zugang zu Deinem Server (FTP), sowie den Datenbank-Zugang. Die Erstinstallation kannst Du direkt über ein Supportticket in Auftrag geben.

## **Shopware installieren/herunterladen**

In diesem Punkt werden wir dir exemplarisch erläutern, wie Du Shopware herunterladen und installieren kannst.

### **Download Installationspaket**

Das Installationspaket kannst Du direkt auf der GitHub [Download-Seite](#) herunterladen. Dort bekommst Du oben die aktuellste shopware-Version angeboten.



### Download Shopware 5

[Kostenlos heruntergeladen](#) [Update Shopware 5](#)

Lade Dir hier die aktuelle Shopware Community Edition unserer Open Source Lösung herunter und installiere Shopware in Deiner Hostingumgebung, in einem virtuellen Systemabbild oder lokal auf Deinem PC, Mac oder Linux-Rechner.

Die vier beliebtesten Zahlungsmethoden sind mit PayPal bereits in Shopware 5 integriert.

091018 VERSION 5.1.7 01040104

Installationsanleitung | Updateanleitung | Systemanforderungen



Solltest Du Dich für eine ältere Version entscheiden, findest Du unter [Changelog](#) auch eine Auflistung mit den verschiedenen Versionen inklusive Download.

## Shopware 5 Changelog

Releases & Updates

[RSS Feed](#)

[Zum Shopware 5 Changelog](#)

5.6.7	05.04.2020	<a href="#">SICHERHEITSPATCH</a>
5.6.6	03.03.2020	
5.6.5	01.01.2020	
5.6.4	18.03.2019	
5.6.3	01.02.2019	
5.6.2	20.09.2018	<a href="#">SICHERHEITSPATCH</a>
5.6.1	02.09.2018	<a href="#">SICHERHEITSPATCH</a>
5.6.0	02.06.2018	
5.5.10	08.04.2018	
5.5.9	04.05.2018	<a href="#">SICHERHEITSPATCH</a>
5.5.8	08.04.2018	<a href="#">SICHERHEITSPATCH</a>

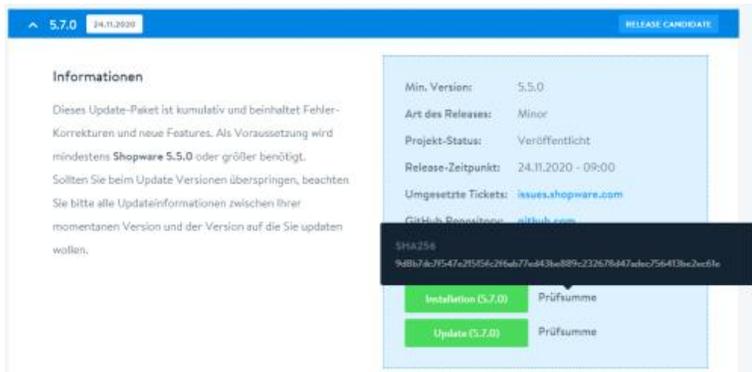
## Prüfsummen

### Was sind Prüfsummen und wofür werden sie genutzt?

Mit Hilfe von gesonderten Programmen oder Programm-Erweiterungen können Prüfsummen aus einer heruntergeladenen Datei anhand des eingestellten Algorithmus (z.B. MD5, SHA, etc.) ermittelt werden. Die Prüfsumme kann mit der auf der [Download-Seite](#) angegebenen Prüfsumme verglichen werden.

### Wo finde ich die Shopware Prüfsummen?

Du findest die Shopware Prüfsummen mit dem Algorithmus SHA256 auf der [Download-Seite](#) von Shopware. Wenn Du Dir dort die verschiedenen Versionen von Shopware anzeigen lässt, wird Dir auf der rechten Seite neben den Schaltflächen **Installation** und **Update** jeweils eine Prüfsumme angezeigt, wenn Du mit der Maus darüberfährst.



## Wie vergleiche ich die Prüfsummen?

Du kannst für den Vergleich der Prüfsumme ein Programm verwenden, welches Dir die Prüfsumme nach dem Hinzufügen der heruntergeladenen Datei in das Programm anhand des ausgewählten Algorithmus anzeigt.

Hierfür kann zum Beispiel das Programm [FileVerifier++](#) (nur in englischer Sprache) verwendet werden, welches auch als Checkprogramm beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik erläutert wird.

Für eine genauere Erläuterung klicke bitte hier: [Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik](#)

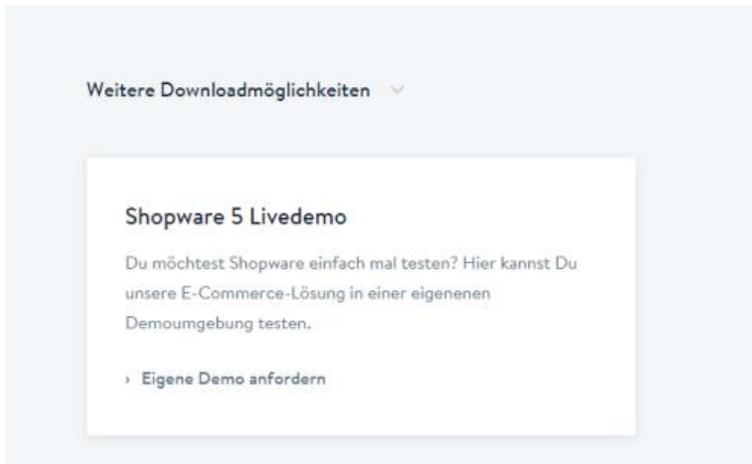
## Was tun, wenn die Prüfsummen voneinander abweichen?

Wenn die Prüfsummen voneinander abweichen, sind die Daten fehlerhaft übertragen worden oder die Prüfsumme stimmt nicht mehr, da die Daten legitim aktualisiert wurden oder die Daten wurden nicht legitim bei der Übertragung verändert.

Am besten öffnest Du die geladene Datei nicht und löschst sie direkt. Wenn Du die Datei erneut herunterlädst und die Prüfsumme wieder abweicht, solltest Du uns hierüber informieren, da ggf. ein Fehler vorliegt.

## Demoshop von Shopware

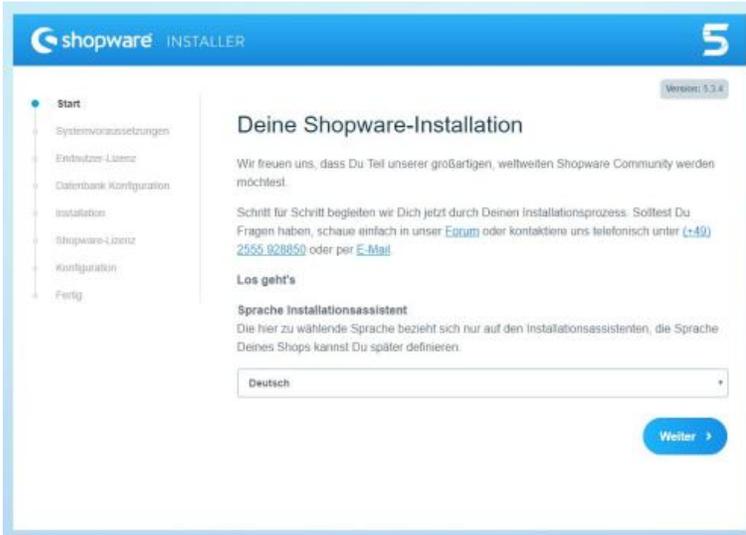
Wenn Du erst mal testen möchtest, was Du mit Shopware so machen kannst, ohne das Du gleich ein Hosting-Paket dafür buchen musst, kannst Du Dich am besten direkt bei unserem Vertrieb melden und einen personalisierten Shopware-Demoshop anfordern. [Hier](#) kannst Du uns kontaktieren.



## Der Shopware Installer

# Start

Im Willkommens-Schritt kannst Du die gewünschte Sprache auswählen, die Du im Installationsprozess nutzen möchtest. In einem späteren Schritt kannst Du die Sprache für den Shop auswählen.

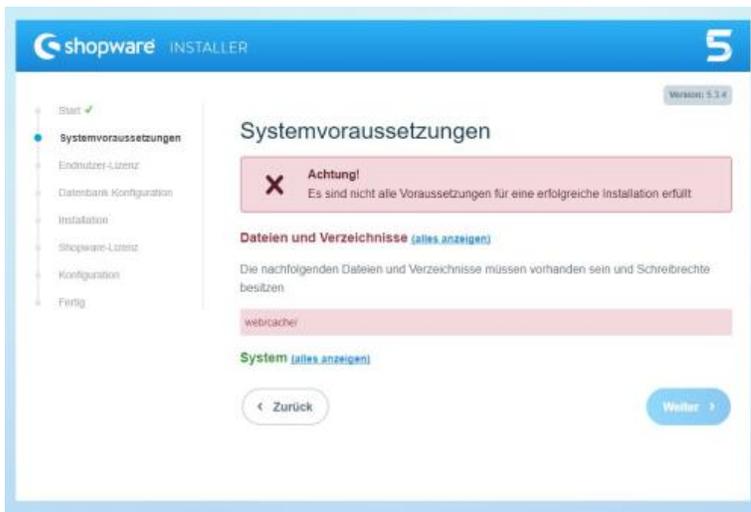


# Systemvoraussetzungen

Der Installer prüft dynamisch, ob alle relevanten Systemvoraussetzungen und Empfehlungen erfüllt werden. Manche Dinge, wie fehlende IonCube-Verschlüsselung werden im Installationsprozess nicht bemängelt, da zum Betrieb von Shopware und Shopware Premium Plugins kein IonCube benötigt wird. Werden alle Voraussetzungen erfüllt, wird Dir die Matrix gar nicht erst angezeigt und Du kannst direkt fortfahren:



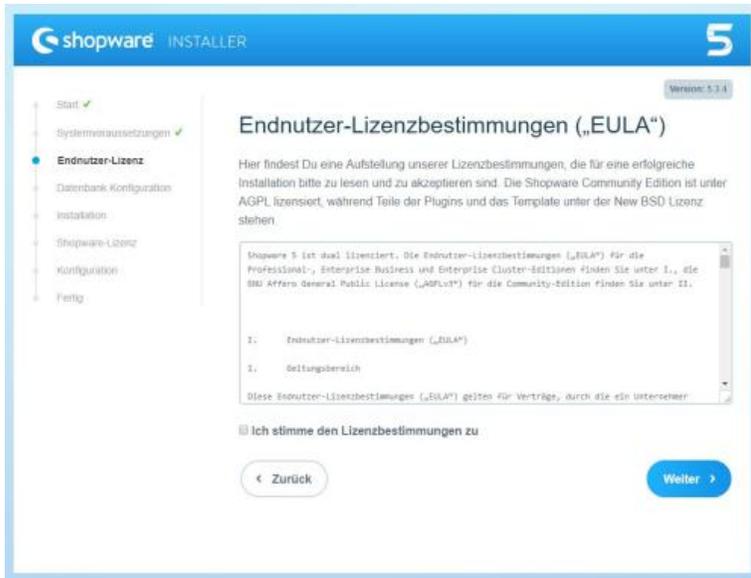
Falls Systemvoraussetzungen nicht erfüllt werden, wird der entsprechende Bereich automatisch aufgeklappt und der Installer zeigt Dir, wo das Problem liegt.



Falls Du das Problem nicht selbst beseitigen kannst, kontaktiere Deinen Hoster.

## Endnutzer-Lizenz

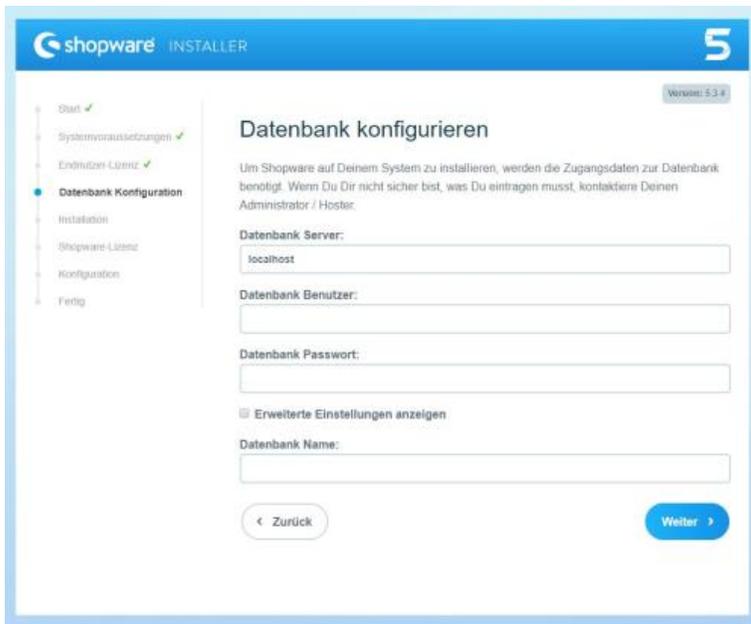
In diesem Schritt kannst Du Dir die Lizenz durchlesen, unter der Shopware lizenziert ist. Damit Du den Installer fortsetzen kannst, musst Du den Lizenzbestimmungen zustimmen.



## Datenbank-Konfiguration

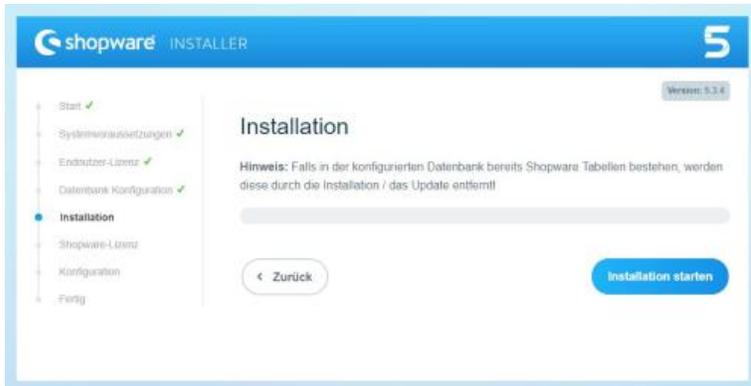
Nachdem die Shopware Lizenz akzeptiert wurde, wirst Du nach den Zugangsdaten zur Datenbank gefragt. Im Vorfeld solltest Du bereits eine leere Datenbank für die Shopware Installation angelegt haben.

Wenn Du Benutzername und Passwort des Datenbankbenutzers angegeben hast, wird im Feld "*Datenbank Name*" automatisch eine Liste aller für diesen Nutzer verfügbaren Datenbanken angezeigt. Wähle hier die entsprechende Datenbank aus und klicke auf **Weiter**.

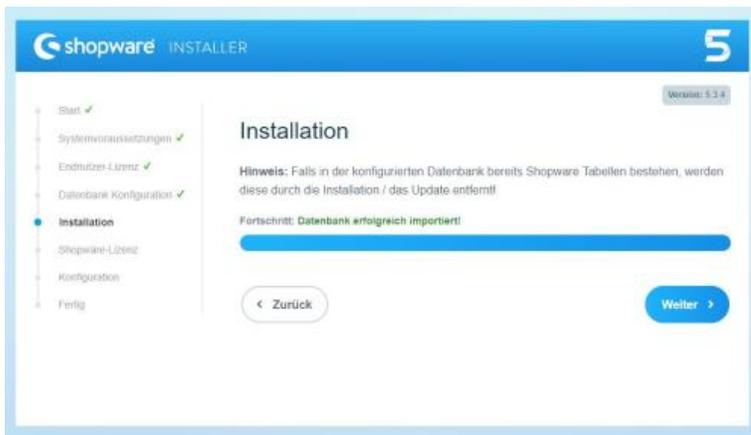


## Datenbank Import

In diesem Step wird die Shopware Datenbank importiert. Klicke auf **Installation starten**, um den Datenbankimport anzustoßen.



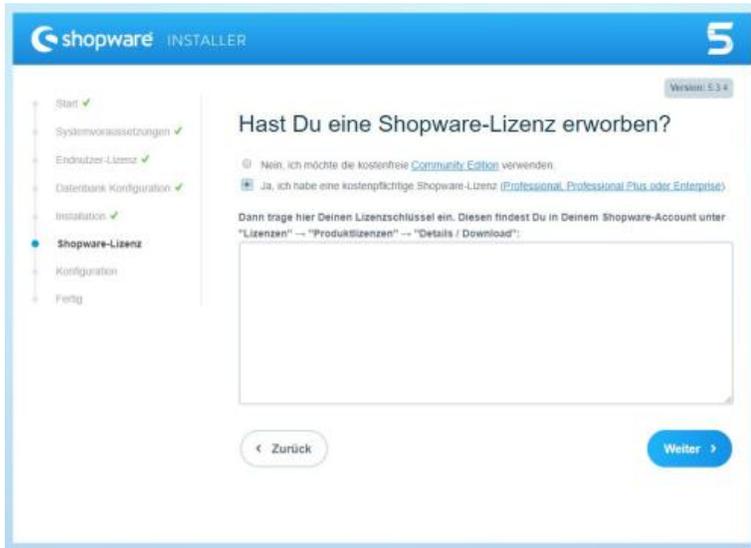
Wenn die Datenbank komplett importiert wurde, kannst Du zum nächsten Schritt wechseln.



## Shopware-Lizenz

Hast Du eine Lizenz gekauft, kannst Du sie hier hinterlegen. Klicke dann zuerst auf "Ja, ich habe eine kostenpflichtige Lizenz" und gib im erscheinenden Feld die Lizenz ein.

Hast Du keine Lizenz gekauft oder bist Dir unsicher, dann belasse die Einstellung auf "Nein, ich möchte die kostenfreie Community Edition verwenden", Du kannst auch im Nachhinein noch eine Lizenz hinzufügen.



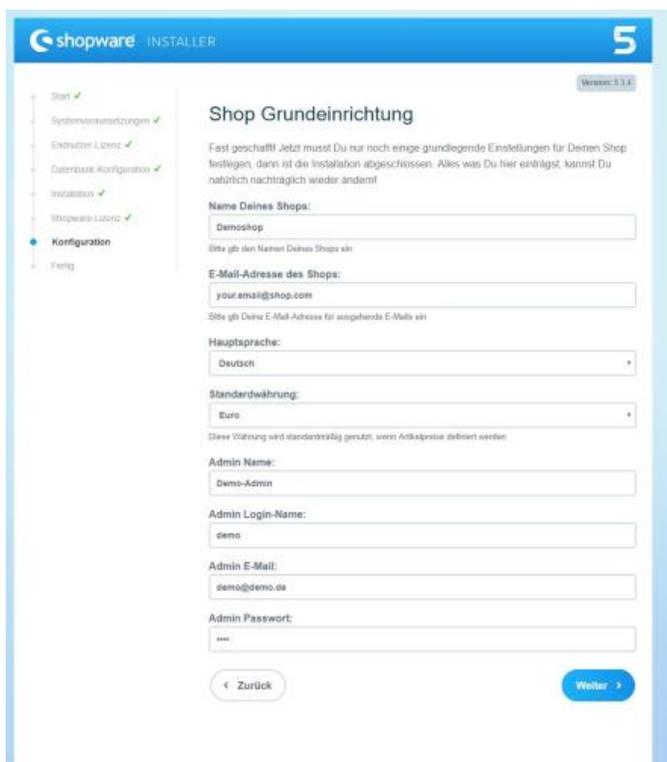
## Konfiguration

Im Folgenden legst Du die Grundeinstellungen Deines Shops fest:

- Die **E-Mail-Adresse des Shops** wird später die globale E-Mail-Adresse sein, von der alle E-Mails versendet werden.
- **Hauptsprache** definiert, welche Sprache diese Installation als Grundeinstellung verwenden soll. Dies wirkt sich sowohl auf das Frontend als auch auf das Backend aus.
- Bei der **Standardwährung** kannst Du zwischen Euro, Pfund Sterling und US-Dollar wählen. Die hier gewählte Währung wird als Standard im Shop mit dem Währungsfaktor 1 eingetragen. Du kannst auch im Nachhinein noch weitere Währungen mit entsprechenden Umrechnungsfaktoren

hinzufügen.

- Der Bereich ab dem Feld **Admin Name** betrifft den Backend-Benutzer des Administrators, trage hier Deine entsprechenden Daten ein. Falls benötigt, kannst Du nach der Installation weitere Benutzer im Backend erstellen und verwalten.



The screenshot shows the 'Shopware 5 INSTALLER' interface. On the left, a progress bar indicates the installation steps: 'Start', 'Systemvoraussetzungen', 'Editor-Lizenz', 'Datenbank-Konfiguration', 'Installation', 'Shopware-Lizenz', 'Konfiguration' (highlighted), and 'Fertig'. The main area is titled 'Shop Grundeinrichtung' and contains the following fields and options:

- Name Deines Shops:** Input field with 'Demoshop' entered. Below it, a note: 'Bitte gib den Namen Deines Shops ein.'
- E-Mail-Adresse des Shops:** Input field with 'your.email@shop.com' entered. Below it, a note: 'Bitte gib Deine E-Mail-Adresse für ausgehende E-Mails ein.'
- Hauptsprache:** Dropdown menu with 'Deutsch' selected.
- Standardwährung:** Dropdown menu with 'Euro' selected. Below it, a note: 'Diese Währung wird standardmäßig genutzt, wenn Artikelpreise definiert werden.'
- Admin Name:** Input field with 'Demo-Admin' entered.
- Admin Login-Name:** Input field with 'demo' entered.
- Admin E-Mail:** Input field with 'demo@demo.de' entered.
- Admin Passwort:** Input field with '\*\*\*' entered.

At the bottom, there are two buttons: '← Zurück' and 'Weiter →'.

## Fertig

Die Installation ist nun abgeschlossen und Du kannst vom Installer in Dein Backend, Frontend oder zum "*Erste Schritte*"-Guide wechseln, der Dir weitere Informationen gibt, wie es nach der Installation weiter geht.

## Tipps und Hinweise

### Beim Aufrufen meiner Shop-URL wird nichts angezeigt!

In diesem Fall kann es sein, dass Du die Dateien in den falschen Ordner hochgeladen hast. In den meisten Fällen wird der Ordner des Webservers "httpsdocs" oder "www" genannt. Du kannst einen Blick in das Admin-Panel Deines Hosters werfen, um zu sehen, welcher Ordner für die Anzeige von Webseiten verwendet wird. Pass diesen Ordner an oder verschiebe die Dateien in das richtige Verzeichnis. Sollten hierbei Komplikationen auftreten, so wende Dich bitte an Deinen Hoster.

## Wie gehts weiter?

Nach der Installation geht es zur Konfiguration - wir sehen uns [hier](#).

# Erste Schritte in Shopware

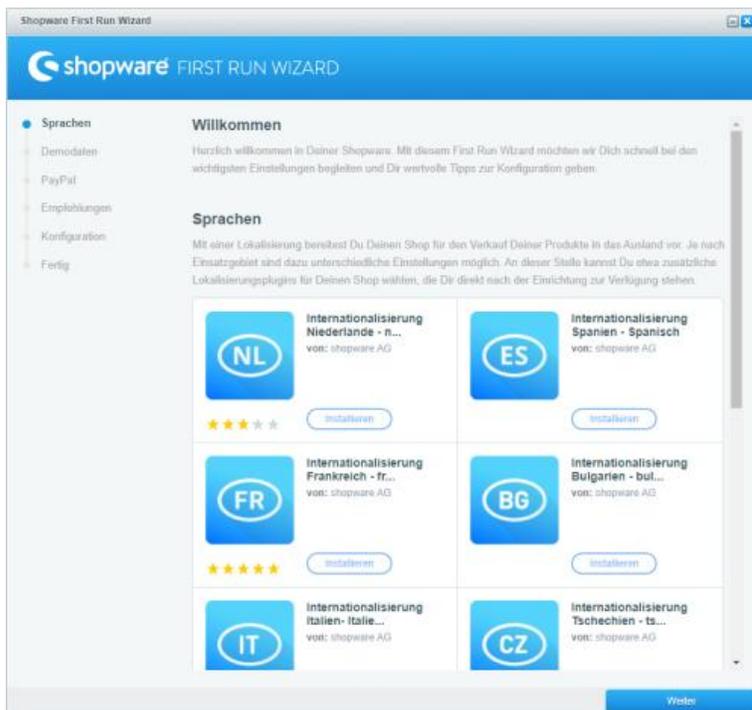
Nachdem Du nun Shopware installiert hast, begeben wir nun gemeinsam die ersten Schritte in Deinem neuen System.

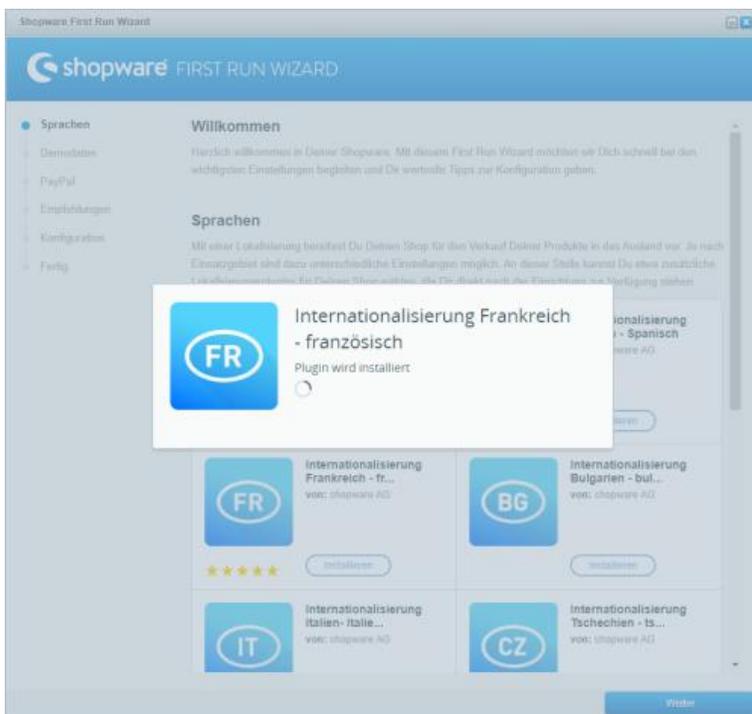
## First Run Wizard

Der First Run Wizard leitet Dich durch die Ersteinrichtung Deiner neuen Shopware Installation. Hier werden grundlegende Dinge im Shop eingerichtet. Der First Run Wizard wird nur Admin-Benutzern bei Neuinstallationen geöffnet und erscheint automatisch nach dem Anmeldevorgang, bei Updates ist dieser grundsätzlich deaktiviert.

## Sprachen

Im ersten Schritt werden Dir alle verfügbaren Sprachpakete angezeigt. Diese Sprachpakete sind Übersetzungen des Backends und des Frontends, die größtenteils durch die Community gepflegt wird. Falls Du Deinen Shop für einen der hier aufgelisteten Länder einrichten möchtest, kannst Du das entsprechende Plugin direkt installieren.



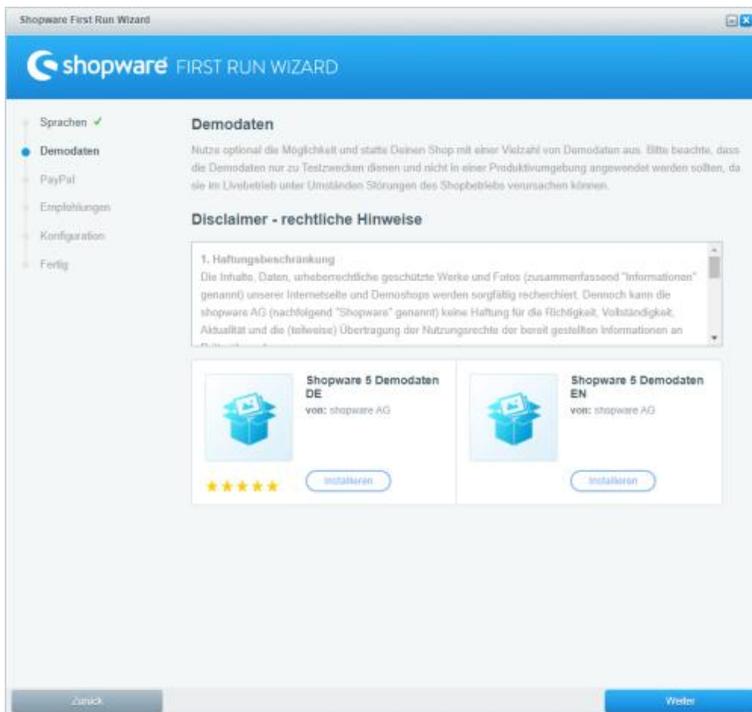


Nach Installation eines der Sprachplugins und Klick auf **Weiter** wirst Du gefragt, ob Du den First Run Wizard direkt in der entsprechenden Sprache fortführen willst. Alternativ kannst Du den Wizard auch in Englisch oder der aktuellen Sprache fortsetzen.

## Demodaten

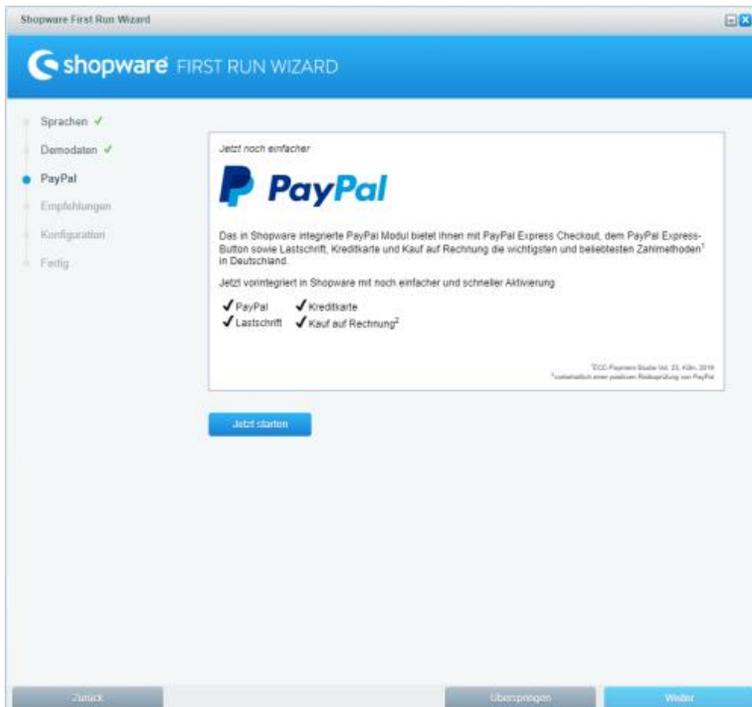
Je nachdem, ob der Shop für eine Test- oder Produktivumgebung installiert wurde, kannst Du hier Demodaten installieren. Wir empfehlen, die Demodaten nicht in Produktivumgebungen zu installieren, dies solltest Du nur in einer Testumgebung tun.

Wenn Du die Demodaten Erweiterung zu einem späteren Zeitpunkt wider entfernst, werden die dazugehörigen Demodaten nicht mit entfernt. Diese müssten dann manuell entfernt werden.

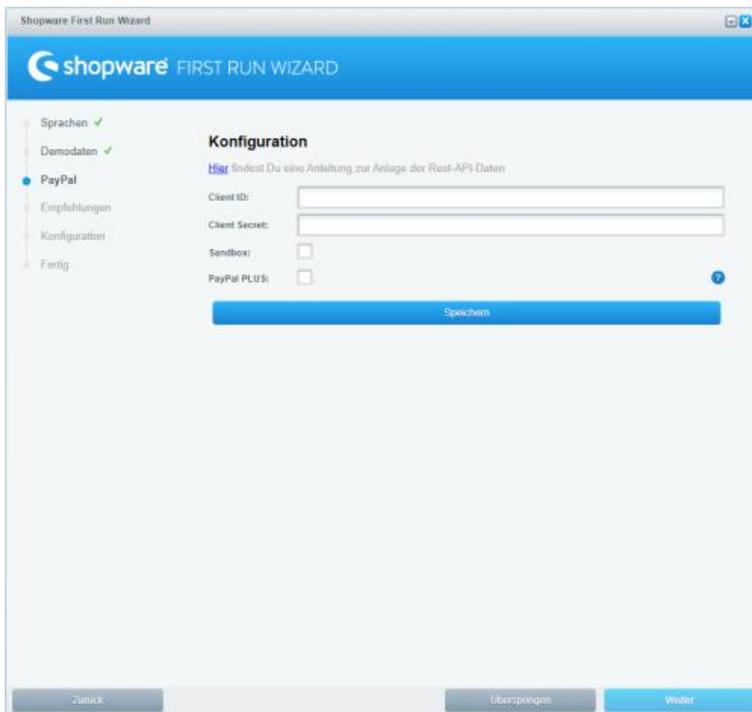


## PayPal

Wenn Du in Deinem Shop PayPal als Zahlungsart nutzen möchtest, kannst Du die Anbindung direkt durchführen. Klicke dazu auf **Jetzt starten**.

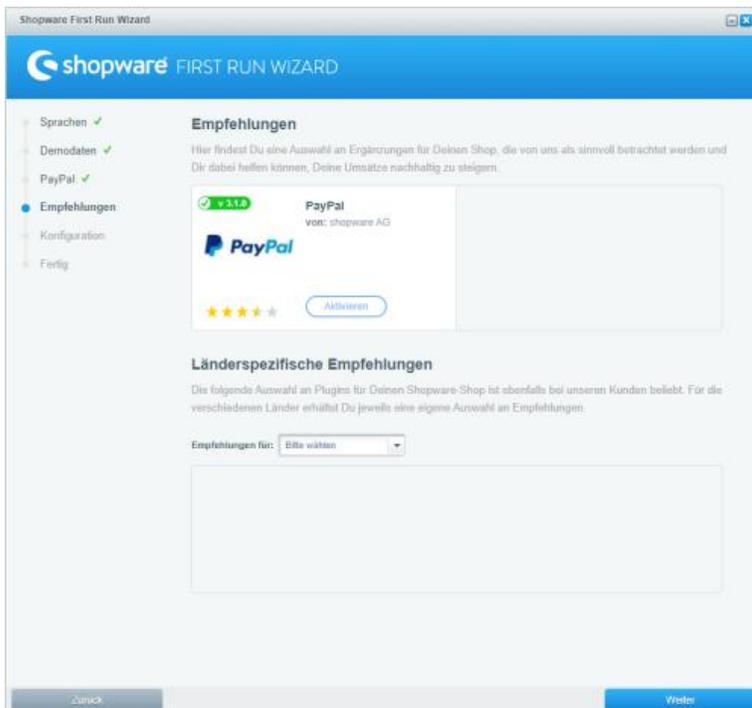


Anschließend gibst Du Deine Zugangsdaten für Deinen PayPal Account ein, klickst auf speichern und anschließend auf weiter.

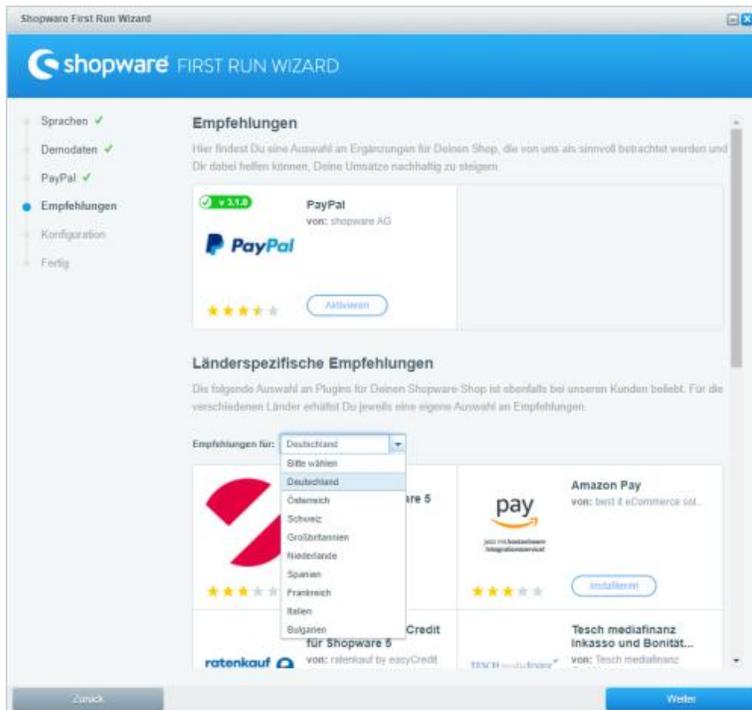


## Empfehlungen

Hier werden sowohl von Shopware als sinnvoll erachtete, aber auch von Kunden beliebte Plugins angezeigt. Wenn gewünscht, kannst Du diese gleich hier installieren und aktivieren.



Weiterhin kannst Du hier **Länderspezifische Empfehlungen** finden, das sind Plugins, die in den jeweiligen Ländern bevorzugt genutzt werden. Wähle hier einfach Dein gewünschtes Land, die Liste wird dann aktualisiert und Du kannst direkt ein passendes Plugin installieren.



## Konfiguration

Im Bereich **Shop Einstellungen** kannst Du Stammdaten wie den Namen des Shops, die E-Mail-Adresse des Shops sowie Adresse, Bankinformationen und die Firma angeben.

Unter **Theme Konfiguration** kannst Du die primäre und sekundäre Farbe des Themes einstellen sowie Dein Logo hochladen. Primär sind zum Beispiel Buttons, aktive und hervorgehobene Links und Überschriften, sekundär hingegen sind Fließtext, sekundäre Buttons und sonstige Links.

The screenshot shows the 'Shopware First Run Wizard' configuration window. On the left, a sidebar lists steps: 'Sprachen' (checked), 'Demodaten' (checked), 'PayPal' (checked), 'Empfehlungen' (checked), 'Konfiguration' (selected), and 'Fertig'. The main area is titled 'Konfiguration' and contains two sections: 'Shop Einstellungen' and 'Theme Konfiguration'. 'Shop Einstellungen' includes fields for 'Name des Shops' (filled with 'Demoshop'), 'Deine E-Mail-Adresse' (filled with 'your.email@shop.com'), 'Adresse', 'Bank Informationen', and 'Firma'. 'Theme Konfiguration' includes 'Primärfarbe' (filled with '#D94900'), 'Sekundärfarbe' (filled with '#5F7285'), and 'Shop Logo' (with 'Medium auswählen' and 'Medium zurücksetzen' buttons). At the bottom, there are 'Zurück', 'Überspringen', and 'Speichern' buttons.

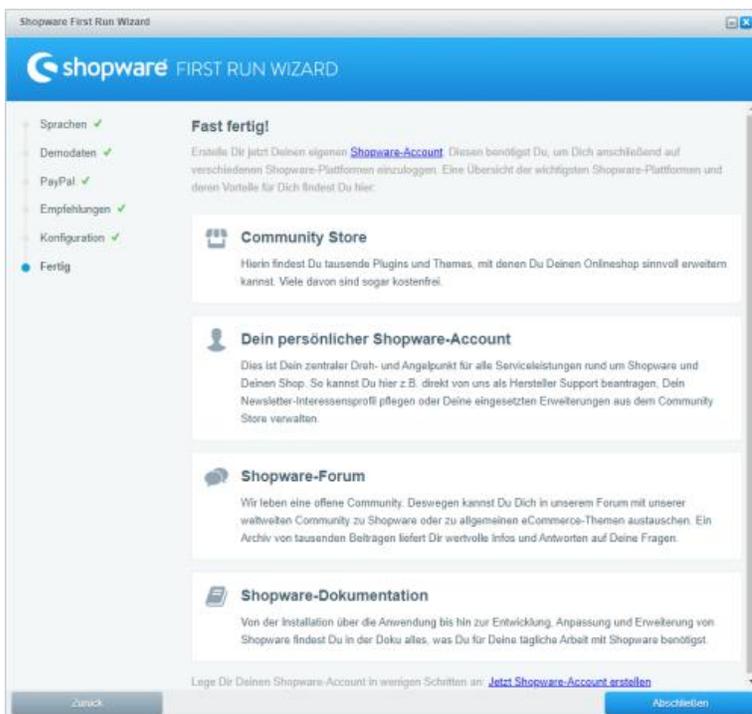
Die Daten, die Du bei der Bankverbindung einträgst, werden im Standard auch in der Bestellbestätigungsmail verwendet. Fülle das Feld am besten HTML-Konform, um Umbrüche auch in der E-Mail korrekt dazustellen.

Das hier gesetzte **Shop Logo** wird im Standard für alle Viewports gesetzt. Wenn Du für mobile Ansichten andere Logos verwenden möchtest, kannst Du das nach dem Wizard in den [Theme-Einstellungen](#) tun.

Achte auf die Größe des Bildes! Auch wenn das Template und die allermeisten Webmailer entsprechendes Styling beherrschen, stellen Anwendungen wie Outlook das hier hochgeladene Bild in Originalgröße dar, da sie die zugehörigen CSS-Eigenschaften nicht interpretieren können.

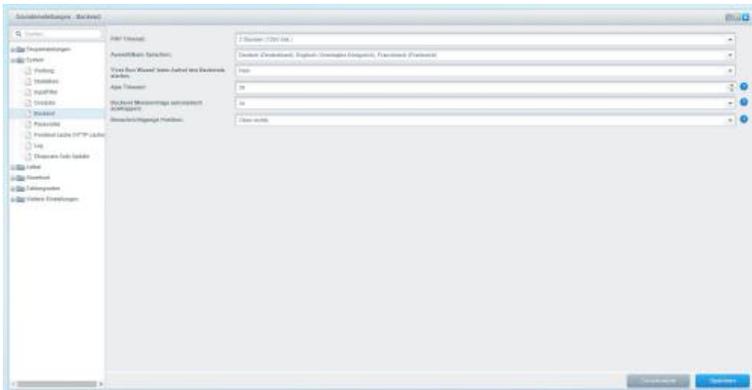
## Fertig

Der Assistent ist nun beendet und zeigt Dir noch weitere Möglichkeiten auf. So kannst Du hier in unseren [Community Store](#) schauen, Deinen persönlichen [Shopware-Account](#) erstellen, das [Shopware Forum](#) besuchen oder in die Dokumentation schauen. Mit einem Klick auf **Abschließen** beendest Du den Assistenten und gelangst ins Backend.



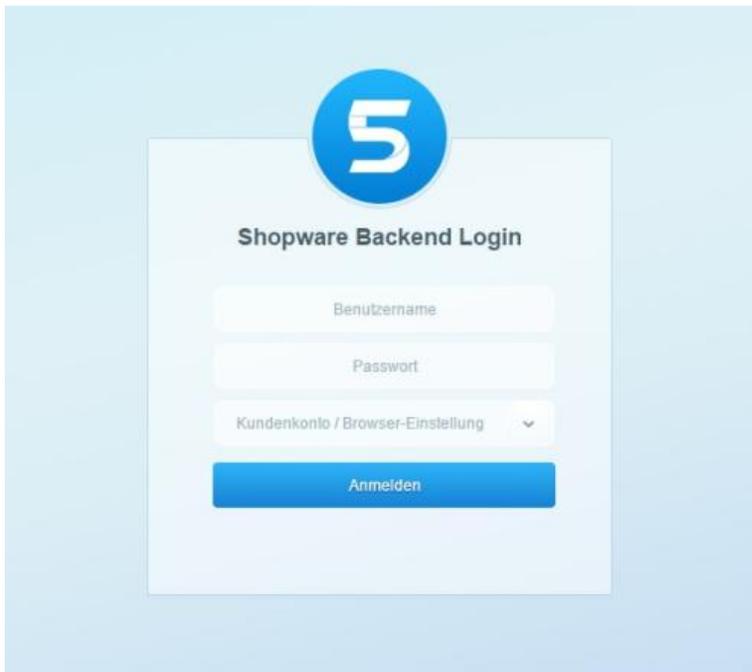
## Aufruf im Nachhinein

Solltest Du den Assistenten nach dem Abschluss noch einmal aufrufen wollen, kannst Du dies über die Grundeinstellungen unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > System > Backend** tun, in dem Du die First Run Wizard Option auf **Ja** stellst und den Cache leerst. Lade nun das Backend neu und der First Run Wizard wird erneut gestartet.



## Backend aufrufen

Nach der Installation kannst Du Dein Backend mit der URL **http://www.IhrShop.de/backend** aufrufen und Dich mit den im Installer eingegebenen Daten anmelden.



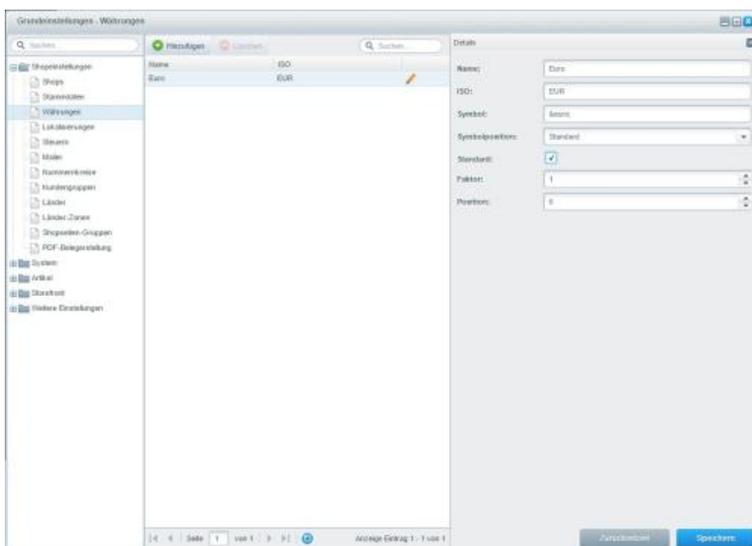
## Backend konfigurieren

Nach der Installation von Shopware musst Du Deinen Shop konfigurieren. Wir zeigen Dir nun, welche Grundeinstellungen vorab überprüft werden müssen.

## Währungen

Kontrolliere zuerst die für Deine Zielgruppe benötigten Währungen. Diese findest Du im Backend unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Shopeinstellungen > Währungen**. Die hier hinterlegten Währungen können nachher in den Shopeinstellungen den einzelnen Shops zugewiesen werden.

Lösche niemals die Standard-Währungen!

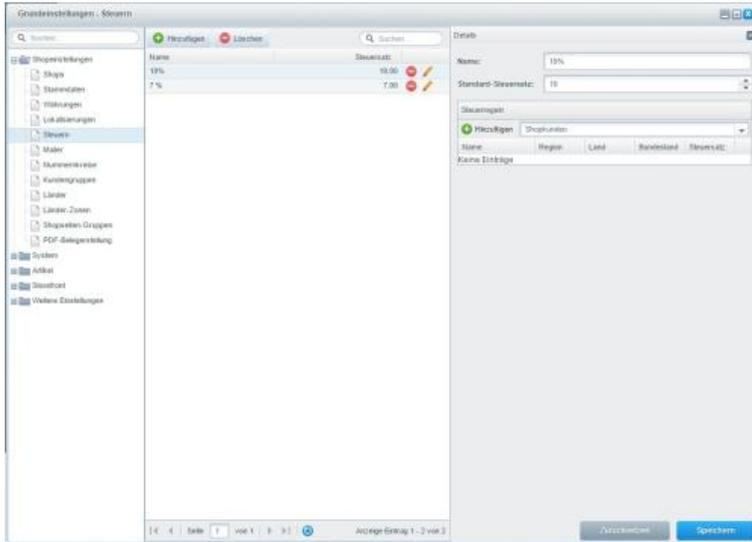


Mehr Informationen zum Thema Währungen bekommst Du [hier](#).

## Steuern

Überprüfe nachfolgend die benötigten Steuersätze. Die Einstellungen dazu findest Du im Backend unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Shopeinstellungen > Steuern**.

Lösche niemals die 2 Standard-Steuersätze. Bei Bedarf kannst Du die 2 Standardsteuersätze nach Deinen Wünschen anpassen und weiterbenutzen.



Mehr Informationen zum Thema Steuern und wie du diese genau konfigurieren kannst, findest du [hier](#).

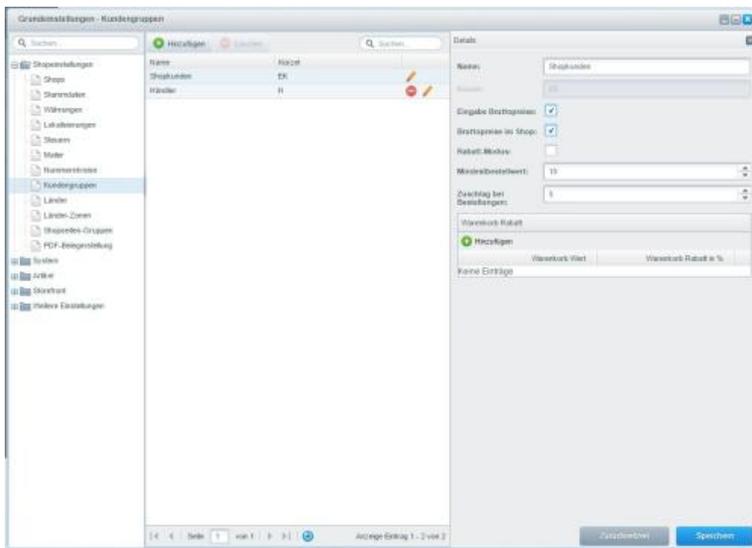
## Kundengruppen

Kundengruppen sind ein wichtiger Baustein zum Verwalten von Kunden, zum Beispiel die Trennung von Endkunden mit Bruttopreisen (EK) und Händlern mit Nettopreisen (H). Da diese auch über abweichende Preise verfügen können, kannst du dir die Gruppen hier so anlegen, wie es dein Konzept vorsieht.

Wechsel in den Grundeinstellungen zu **Einstellungen > Grundeinstellungen > Shopeinstellungen > Kundengruppen** und prüfe, ob hier alle benötigten Kundengruppen hinterlegt sind.

Die Kundengruppe "EK" ist eine System-Kundengruppe. Diese darf weder verändert noch gelöscht werden!

Kundengruppenkürzel dürfen niemals Leerzeichen, Umlaute oder Sonderzeichen enthalten, da dies zu massiven Problemen in der Datenbank führen kann!



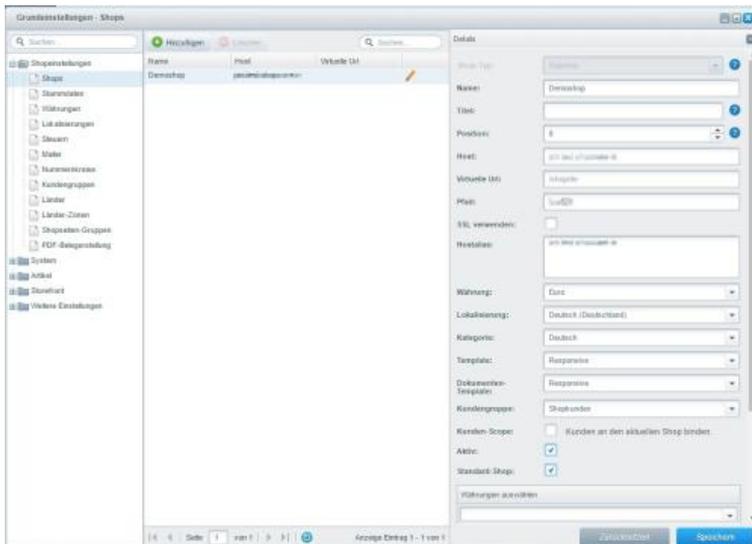
Mehr Informationen zum Thema Kundengruppen findest Du [hier](#).

## Shopeinstellungen

Mit den Shopeinstellungen stellst Du grundlegende Dinge ein, falls Du keine abweichenden Einstellungen triffst, kannst Du die Standardwerte nutzen, anderenfalls kannst Du hier elementare Einstellungen für Deinen Shop setzen.

Rufe im Backend unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Shopeinstellungen > Shops** die Shopeinstellungen auf und überprüfe diese auf Richtigkeit.

Lösche niemals den Standard-Shop. Bei Bedarf kann dieser angepasst werden.



Mehr Informationen zum Thema Shopeinstellungen findest Du [hier](#).

## Stammdaten hinterlegen

Die Stammdaten beinhalten elementar wichtige Informationen zu Deinem Shop wie den Namen, Adresse, Bankverbindung, Firma und das "FamilyFriendly"-Tag für Suchmaschinen.

Wechsel im Backend über **Einstellungen > Grundeinstellungen > Shopeinstellungen > Stammdaten** in die Stammdaten und hinterlege hier Deine Firmendaten.

Name des Shops:	ehp@ehpstore.com
Shopbetreiber E-Mail:	ehp@ehpstore.com
Adresse:	ehpstore AG Dahlegraben 10 89024 Schöppingen Deutschland
Bankverbindung:	Munichbank KundenID BAH DE12 2408 7000 1234 5678 90 BIC: ABCDEF3333
Firma:	ehpstore AG
Shop ist familyfriendly:	JA
Schriftart CapSic (R.G.B.):	11.57.31

Mehr Informationen zum Thema Stammdaten findest Du [hier](#).

## Zahlungsarten einrichten

Als Nächstes solltest Du Deine benötigten Zahlungsarten für Deinen Shop einrichten und aktivieren. Unter **Einstellungen > Zahlungsarten** findest Du eine Übersicht über alle installierten Zahlarten. Falls Du andere Zahlarten benötigst, kannst Du einen Blick in unseren [Store](#) werfen, hier kannst Du diverse Zahlarten per Plugin nachrüsten. Die Zahlungsarten werden beim Bestellabschluss übrigens erst dann angeboten, wenn diese auch die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen:

- Freigabe in den Versandkosten
- Keine Beschränkung durch RiskManagement
- Keine Beschränkung durch die Zahlart selbst (Plugin)

Mehr Informationen zum Thema Zahlarten findest Du [hier](#). Falls Du PayPal nutzen möchtest, ist der folgende Artikel hilfreich: [Paypal einrichten](#)

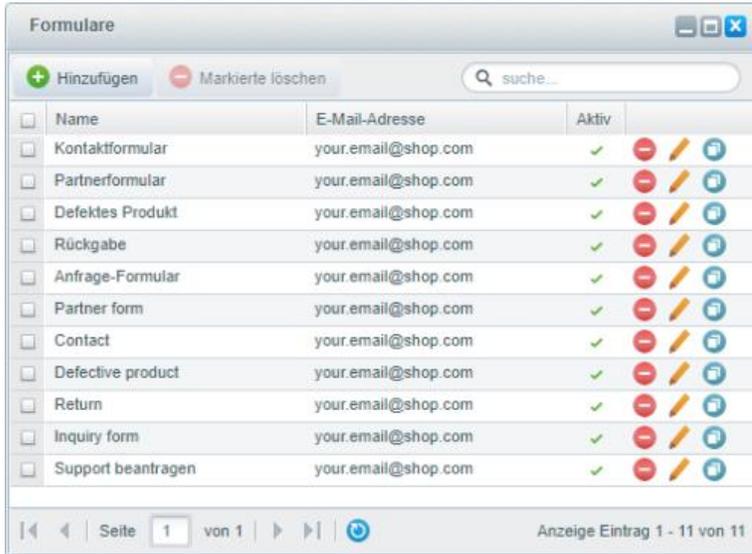
## Versandarten

Konfiguriere nun die Versandarten welche im Shop zur Verfügung stehen sollen. Die Versandarten sind im Backend unter **Einstellungen > Versandkosten** zu finden. Stelle hier sicher, dass die genutzten Zahlarten im Shop auch für die jeweiligen Versandarten freigegeben sind. Falls Du eine Versandart vermisst, kannst Du in unserem [Store](#) vorbeischaun und Deine passende Integration nachrüsten.

Mehr Informationen zum Thema Versandkosten findest Du [hier](#).

## Formulare

Formulare werden in Shopware an mehreren Stellen genutzt, dem Kontaktformular zum Beispiel. Diese Formulare kannst / solltest du bei der Einrichtung an Deine Bedürfnisse anpassen. Wechsel dazu im Backend über **Inhalte > Formulare** in die Formularverwaltung und **hinterlege** hier Deine gewünschten eMail-Adressen, an welche das Formular geschickt wird. Bei Bedarf kannst Du auch die einzelnen Felder der Formulare anpassen.



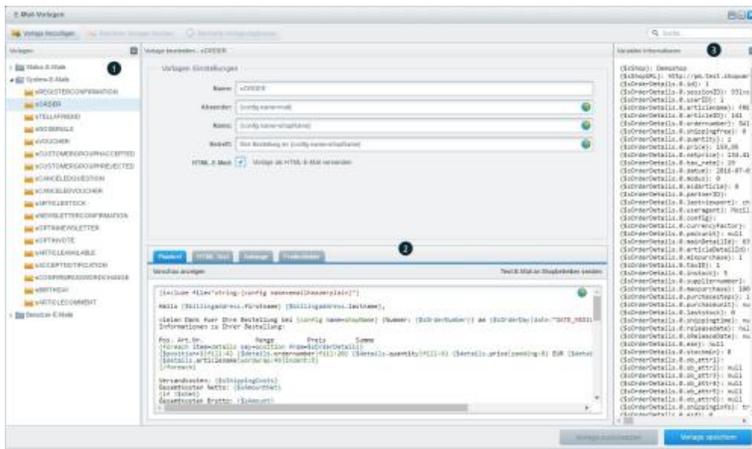
<input type="checkbox"/>	Name	E-Mail-Adresse	Aktiv	
<input type="checkbox"/>	Kontaktformular	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Partnerformular	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Defektes Produkt	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Rückgabe	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Anfrage-Formular	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Partner form	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Contact	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Defective product	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Return	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Inquiry form	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙
<input type="checkbox"/>	Support beantragen	your.email@shop.com	✓	− ✎ ⚙

Mehr Informationen zum Thema Formulare bekommst Du [hier](#).

## E-Mail-Vorlagen

E-Mail-Vorlagen sind ein enorm wichtiger Bestandteil Deines Shops, da hier alle E-Mail-Vorlagen definiert werden, zum Beispiel die Registrierungsbestätigung oder die Bestellbestätigung.

Richte unter **Einstellungen > eMail-Vorlagen** die **Status- und System E-Mail-Vorlagen (1)** nach Deinen Wünschen ein. In der Vorschau kannst Du zwischen der **HTML- und Text-Vorlage (2)** wechseln. Welche Variablen innerhalb der einzelnen E-Mail-Vorlagen zur Verfügung stehen, kannst Du sehen, wenn Du die Spalte **Variablen Informationen (3)** aufklappst, nachdem diese E-Mail mindestens einmal versendet wurde.



Mehr Informationen zum Thema E-Mail-Vorlagen bekommst Du [hier](#).

## Kategoriestructur anlegen

Lege nun Deine benötigten Kategorien unter *Artikel > Kategorien* an.

Mehr Informationen zum Thema Kategorien bekommst Du [hier](#).

## Artikel anlegen

Artikel kannst Du unter **Artikel > Neu** oder **Artikel > Übersicht > Artikel Hinzufügen** erstellen. Hierbei gibt es einige Dinge zu beachten wie zum Beispiel Mindestangaben und Regeln zu Artikelnummern.

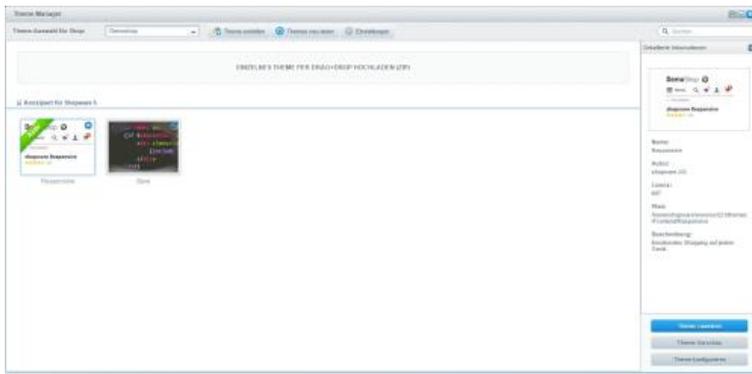
Weitere Informationen zum Thema Artikel anlegen findest Du [hier](#).

## Frontend konfigurieren

Nachdem wir die Backend-Einstellungen konfiguriert haben, widmen wir uns nun dem Aussehen im Frontend.

## Theme auswählen

Wechsel im Backend unter **Einstellungen > Theme Manager** in die Theme-Verwaltung und wähle zuerst den Shop aus und wähle dann das Theme.



Das Bare-Theme ist lediglich die strukturelle Basis und beinhaltet weder Styling noch JavaScript! Das Bare-Theme dient lediglich zur Ableitung, wenn Du ein komplett eigenes Theme programmieren möchtest!

Weitere Informationen zum Thema Themekonfiguration findest Du [hier](#). Wenn Du eigene Themes entwickeln willst oder das originale Theme nach unseren Konventionen anpassen willst, empfehlen wir Dir den [Designer`s Guide](#).

## Logo anpassen

Seit Shopware 5 wird das Logo des Shops nicht mehr per Programmierung ausgetauscht, sondern ist nun bequem über den **Theme Manager** (siehe Theme auswählen) zu hinterlegen.

## Meta Informationen im Quellcode

Im **Bereich des Quellcodes** in einer Standardinstallation findest Du folgenden Abschnitt:

```
<meta name="author" content="#IndexMetaAuthor#" />
<meta name="copyright" content="#IndexMetaCopyright#" />
<meta name="keywords" content="#IndexMetaKeywordsStandard#" />
<meta name="description" content="#IndexMetaDescriptionStandard#" />
```

Hierbei handelt es sich um Meta Informationen (relevant für Suchmaschinen). Diese Informationen sind im Standard noch nicht hinterlegt, das kannst Du jedoch über die Textbaustein-Verwaltung nachholen, indem Du sie unter **Einstellungen > Textbausteine** aufrufst. Suche in der Textbausteinverwaltung einfach nach den entsprechenden Textbausteinen wie z.B. **IndexMetaAuthor** für den Autor der Seite und hinterlege hier Deinen gewünschten Inhalt.

Mehr Informationen zum Thema Textbausteine bekommst Du [hier](#).

## Footer anpassen

Bei den meisten Links im Footer handelt es sich um Textbausteine, Verlinkungen zur Formularen oder um Shopseiten. Diese Textbausteine finden Sie in der Textbaustein-Verwaltung im Backend.



## Service Hotline

Dieser Text lässt sich über die Textbausteinverwaltung ändern, in dem Du im Backend unter **Einstellungen > Textbausteine** einfach nach dem Textbaustein *sFooterServiceHotline* suchst und diesen entsprechend änderst.

Mehr Informationen zum Thema Textbausteine bekommst Du [hier](#).

## Shop Service

In diesem Menü findest Du Verlinkungen zu den einzelnen Formularen. Du kannst die Verlinkungen zu den Formularen im Backend unter **Inhalte > Shopseiten > Unten (Shopservice)** ändern oder die zugewiesenen Gruppen entfernen.

Mehr Informationen zum Thema Shopseiten bekommst Du [hier](#).

## Informationen

In dem Menü *Information* findest Du Verweise zu den einzelnen Shopseiten. Du kannst diese im Backend unter **Einstellungen > Shopseiten > Unten (Informationen)** ändern.

Mehr Informationen zum Thema Shopseiten bekommst Du [hier](#).

## Internationalisierung mit Shopware

Beim Thema Internationalisierung gibt es einige Dinge zu beachten. Aus diesem Grund haben wir einen ausführlichen [Guide](#) erstellt, der Dir die notwendigen Schritte erklärt.

## Hilfe, aber wo?

Nicht jeder ist im Bereich des Online-Handels direkt der Fachmann oder kann jeden nötigen Schritt sofort selbstständig erledigen. Aber das ist auch gar nicht nötig. Je nach Lizenzmodell bietet Shopware Dir

verschiedene Möglichkeiten Unterstützung zu erhalten. Dieser Artikel soll Dir aufzeigen, an wen Du Dich wenden kannst und wo die Unterschiede zwischen den einzelnen Anlaufstellen liegen.

## Lizenzunterschiede

Generell unterscheiden wir zwischen zwei unterschiedlichen Lizenzmodellen. Wenn Du zunächst einen Shop aufbauen willst und erstmal schauen willst, wie sich das Geschäftsmodell bei Dir entwickelt, ohne zuvor bereits Geld zu investieren, dann ist die Community Edition für Dich sicherlich das geeignete Paket. Unsere Community Edition (CE) ist komplett kostenlos und stellt alle Basisfunktionen von Shopware bereit. Für etablierte Onlineshops oder auch Startups, die von Anfang an in ihren Online Shop investieren möchten, bieten wir zusätzlich eine Professional Edition (PE) an. Neben der Advanced Features (Erweiterungen des Shops, die nur in der Professional Version vorhanden sind), gibt es auch nur in dieser Version die Möglichkeit offiziellen Support von Shopware zu erhalten. [Hier](#) kannst Du Dich dazu informieren.

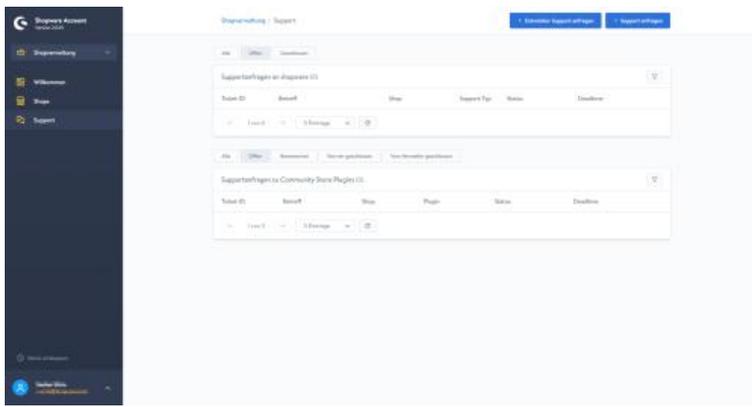
## Diese Dokumentation

Viele Deiner Fragen wirst Du durch diese Dokumentation lösen können. Neben der Beschreibung von Programmfunktionen findest Du hier auch [Tutorials](#) wie Du bestimmte Lösungen umsetzen kannst. Wenn Du ganz neu mit Shopware startest, empfehlen wir Dir die entsprechenden Artikel zu der Funktion oder dem Formular hier in der Dokumentation aufzurufen. In den Artikeln findest Du eine ausführliche Beschreibung aber auch hilfreiche Tipps.

Im Shopware Backend gibt es neben vielen Eingabefeldern ein blau umkreistes Fragezeichen. Gehe mit Deiner Maus darüber und Dir wird ein kurzer Hinweis zur Bedeutung des Feldes angezeigt.

## Shopware Support

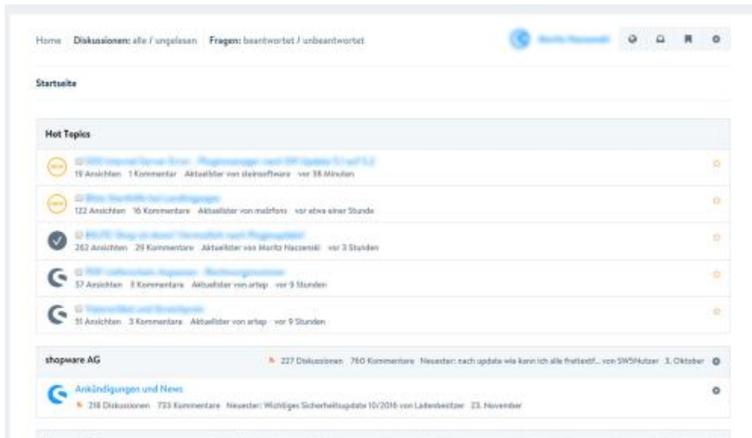
Der Shopware Support ist für all jene der erste Anlaufpunkt, die eine Professional-Edition (PE) erworben haben. Der technische Support von Shopware unterstützt Dich bei der Einrichtung Deines Shops und bei allen Fragen rund um die Bedienung von Front- und Backend. Je nachdem welchen Supportvertrag Du gebucht hast, sichert Shopware Dir eine Reaktion innerhalb der definierten Reaktionszeiten zu. Ein vereinbarter Rückruf ist ebenfalls in einigen Supportpaketen möglich. Darüber hinaus bieten größere Supportpakete auch die Möglichkeit Entwickler-Support zu erhalten. Der Entwickler-Support erstellt zwar keine individuellen Lösungen extra für Dich, er unterstützt Dich jedoch bei konkreten Fragen zur Umsetzung Deiner individuellen Anforderungen. Natürlich kannst Du auch konkrete Fragen zu Deinen selbst programmierten Plugins stellen. Zu guter Letzt bieten diverse Supportverträge auch einen "Notfall-Support". Hier unterstützen wir Dich auch außerhalb der regulären Supportzeiten bei schwerwiegenden Problemen mit Deinem Shop.



Weitere Informationen zum Shopware-Support findest Du auf unserer [Homepage](#) und in unserer [Dokumentation](#).

## Community Forum

Das Community Forum ist für alle Benutzer aus dem Shopware Universum gedacht und sollte für alle Community Edition-Betreiber die geeignete Anlaufstelle sein. Ganz nach dem Motto "Shopbetreiber helfen Shopbetreibern" lebt das Forum davon, dass man sich gegenseitig hilft. Natürlich kann es mal sein, dass niemand die Antwort auf Deine Frage kennt, solltest Du aber eine Lösung finden, so bitten wir Dich, diese auch mit der Community zu teilen, denn das Forum lebt davon, dass einzelne User ihre eigenen Erfahrungen und Lösungen teilen. Das Forum ist unabhängig von Deinem Shopware-Account und so kannst Du Dich völlig anonym und abgekoppelt von Deinem Shop registrieren und Dich an den Diskussionen in der Community beteiligen. Bei der Erstellung eines Beitrages ist es wichtig, dass Du Dein Problem möglichst genau beschreibst, damit die Community Dein Anliegen versteht und Dich bestmöglich unterstützen kann.



Das Forum erreichst Du unter <https://forum.shopware.com/>

## Shopware Partner

Wir haben ein ausgeprägtes Netz an Shopware-Partnern. Das sind Agenturen, die von uns auf Leistung und Qualität geprüft werden und ein Zertifikat von uns erhalten. Der Shopware-Partner ist die Lösung für alles - er kann Dir individuelle Funktionen programmieren, Dir die Erstellung des Online-Shops komplett abnehmen oder auch die Fragen beantworten, die in der Community unbeantwortet bleiben. Natürlich müssen die Dienstleistungen des Shopware Partners bezahlt werden. Wenn Du jemanden suchst, der Dich beim Aufbau Deines Onlineshops optimal unterstützen kann, findest Du hier eine Übersicht unserer [Partner](#).

## Willkommen bei Shopware

Du hast Dich für Shopware entschieden: Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns Dich als Teil der Community begrüßen zu dürfen. Es gibt hier unglaublich viel zu entdecken und neben Deinem eigenem Shop, gibt es auch sehr viele Shopware-Seiten, die wir Dir hier kurz näher bringen möchten!

### Shopware Webseite

Auf unserer Webseite findest Du alle wichtigen Informationen zu unserem Produkt, Versionsvergleiche und Kontaktmöglichkeiten. Neben dem Partnerlisting, welches es Dir ermöglicht einfach eine Agentur zu finden, die Dich bei deinen Anforderungen unterstützt, findest Du hier auch eine Übersicht über das Weiterbildungsangebot von Shopware, sowie einen Blog mit allen Neuigkeiten, Case Studies und vielen wichtigen Informationen.

[Zur shopware Webseite](#)

### Shopware Community Store

Wenn Du Deinen Shop um Funktionen erweitern möchtest, die es im Standardumfang nicht gibt, bist Du in unserem Community Store genau richtig! Hier bieten verschiedenste Softwarehersteller Ihre individuellen Erweiterungen für die Shopsoftware an. Neben Zahlungsanbieter-Schnittstellen, finden sich hier auch viele andere nützliche Tools um das Optimale aus Deinem Onlineshop heraus zu holen. Solltest Du selbst eine tolle Erweiterung haben, die Du anderen Kunden anbieten möchtest, bist Du dort auch genau richtig!

[Zum Shopware Community Store](#)  
[Hilfe zum Community Store](#)

### Shopware Account

Der Shopware Account ist der Dreh- und Angelpunkt des shopware Universums. Hier kannst Du Deine Buchungen und Rechnungen einsehen, Deine hinterlegten Daten ändern oder auch Fragen an den offiziellen shopware Support stellen. Die Lizenzübersicht bietet Dir eine kompakte Zusammenfassung über all Deine Lizenzen/Erweiterungen, die Du bei uns erworben hast.

[zum Shopware Account](#)

[Hilfe zum Shopware Account](#)

# Shopware Docs - unsere Wissensdatenbank

Hier findest Du Beiträge, die Dir helfen Artikel anzulegen, Deinen Shop zu konfigurieren, usw.

[Zu den Shopware Docs](#)

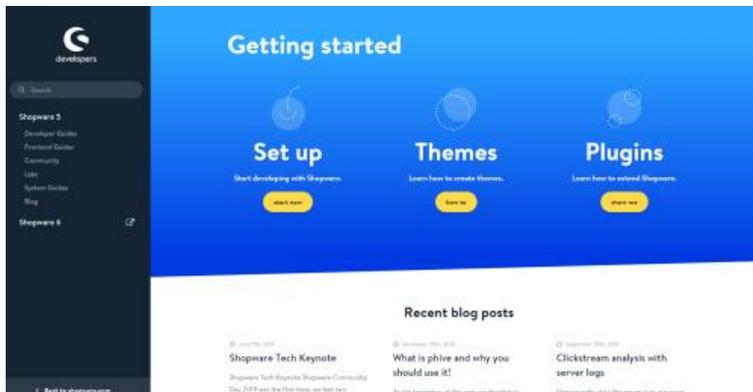
## Shopware Forum

Als Herz der Community beheimatet unsere Shopware Webseite auch den Zugang zum Forum. Dort kannst Du Dich mit anderen Shopbetreibern austauschen und Erfahrungen teilen.

[Zum Shopware Forum](#)

## Shopware Devdocs

Als Entwickler oder Webdesigner bist Du hier genau richtig. Diese Seite enthält alle Informationen rund um die Technik hinter Shopware und wie diese erweitert werden kann. Ob Du ein eigenes Plugin programmieren willst oder eine einfache Anpassung des Designs ausführen möchtest, in unserer Entwickler-Dokumentation finden sich zahlreiche Beispiele, die Dich bei Deinem Vorhaben unterstützen werden. Zusätzlich gibt es auch dort einen Blog, der weitere Informationen aus dem shopware Universum direkt zugänglich macht.



[Zur Developer Dokumentation](#)

## Shopware Issuetracker

Wir hoffen, dass Du diese Seite nicht allzu oft besuchen musst. Unser Issuetracker ist dafür da, uns allgemeine Fehler in unserer Software mitzuteilen. Wenn Du also ein Problem hast, was Du auch in einem unserer Demoshops so nachstellen kannst, hast Du die Möglichkeit über den Issuetracker dieses Problem bei uns zu melden. Die Tickets werden dann von unseren Entwicklern geprüft und priorisiert um so ein möglichst fehlerfreies Produkt zu erstellen.

shopware Issuetracker

Account | Sprache | Was ist neu?

10 neue Tickets einblenden

1 - 10 | 1 - 100

Filter Optionen

Suche

Shopware Version

Alle Versionen

Typ

- Alle
- Neue Funktion
- Bug

Komponente

- Alle
- Shopware 5
- Shopware 6
- Plugin
- Shopware-Produkte
- Cloud
- Content

Status

- Alle
- Neue Funktion
- In Review
- Online
- Erwartung

### Ticket Übersicht

Typ	ID	Version	Komponente	Ticket	Autor	Status	Erstellt am	Letzte Anpassung	
Neue Funktion	1001	6.0.0	Core	Neue Funktion: Feature X	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Bug	1002	6.0.0	Core	Bug: Fehler bei Feature X	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Neue Funktion	1003	6.0.0	Core	Neue Funktion: Feature Y	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Bug	1004	6.0.0	Core	Bug: Fehler bei Feature Y	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Neue Funktion	1005	6.0.0	Core	Neue Funktion: Feature Z	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Bug	1006	6.0.0	Core	Bug: Fehler bei Feature Z	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Neue Funktion	1007	6.0.0	Core	Neue Funktion: Feature A	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	
Bug	1008	6.0.0	Core	Bug: Fehler bei Feature A	John Doe	Open	10.01.2020	10.01.2020 10:00	

[Zum Shopware Issuetracker](#)